



# Rosengarten aktuell



52. Jahrgang  
Freitag, den 14. Januar 2022  
Nummer 1/2

*50 Jahre Gemeinde Rosengarten*

# Dranbleiben

## Gemeinde Rosengarten

**DRAN  
BLEIBEN  
BW**

### Impfteam in Rosengarten

**Donnerstag, 27. Januar 2022  
von 13 Uhr bis 18 Uhr  
Rosengartenhalle, Westheim**

Impftermin unter: 0791 95017-50



Mehr Informationen zur  
Corona-Schutzimpfung:  
[dranbleiben-bw.de](https://dranbleiben-bw.de)



Gemeinde  
**Rosengarten**

echt liebenswert



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

## WICHTIGE KONTAKTDATEN

### Gemeinde Rosengarten

E-Mail: [gemeinde@rosengarten.de](mailto:gemeinde@rosengarten.de), Internet: [www.rosengarten.de](http://www.rosengarten.de)



Rathaus	9 50 17-0
Kindertagesstätte Westheim	5 24 52
Kindergarten Uttenhofen	5 18 09
Kindergarten Rieden	5 33 09
Grundschule	5 33 75
Verlässliche Grundschule	9 54 09 07
Offene Jugendarbeit und Jugendhaus Frau Kersten	01 77-6 81 84 98
Umweltwart (GVD) Herr Herkle	01 60-5 08 28 38
Bauhof Herr Faßnacht	01 62-6 90 03 01
Kläranlagen Herr Waldvogel	01 62-8 79 86 86

**Polizeirevier Schwäbisch Hall** 40 00

**Polizeiposten Gaildorf** 0 79 71-9 50 90

**Stadtwerke Schwäbisch Hall** 4 01-0

Wasser/Strom 4 01-2 22

Gas 4 01-7 77

**Landratsamt** 7 55-0

Abfallwirtschaftsamt 7 55-88 22

#### Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Rathaus	Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr	Kasse	Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
	Mo. - Di.	14.00 - 16.00 Uhr		Do.	15.00 - 19.00 Uhr
	Do.	14.00 - 19.00 Uhr			

## MÜLLTERMINE



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bürgermeisteramt Rosengarten, Hauptstraße 39, 74538 Rosengarten  
E-Mail: [redaktion@rosengarten.de](mailto:redaktion@rosengarten.de), Internet: [www.rosengarten.de](http://www.rosengarten.de)

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Bürgermeister Tausch oder Vertreter im Amt v.i.S.d.P. (verantwortlich im Sinne des Presserechts)  
Veröffentlichungen der Kirchen und Vereine fallen unter die Verantwortung der Einsender. Mit dem Namen des Verfassers bezeichnete Beiträge stellen dessen eigene Meinung dar und fallen unter dessen Verantwortung.

**Druck und Verlag:** Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Tel. 0 79 53/98 01-0, Fax: -90

**E-Mail für gewerbliche Anzeigen:** [anzeigen@krieger-verlag.de](mailto:anzeigen@krieger-verlag.de)

**Redaktionsschluss:** Montags 10.00 Uhr • **Erscheinungstag:** Freitag

**Auflage:** 1200 Exemplare • **Bezugspreis:** 18,00 Euro im Jahr

## IM NOTFALL FÜR SIE BEREIT:

### ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Tel. 116 117 ohne Vorwahl, kostenfrei, oder 0791/19222 (DRK-Leitstelle) werktags 18.00 bis 8.00 Uhr, Sa., So. und Feiertage 8.00 bis 8.00 Uhr

### ZENTRALE NOTFALLPRAXIS

am Diakonie-Krankenhaus Schwäbisch Hall  
Diakoniestraße 10, Tel. 0791/7534567  
Sa., So., Feiertage durchgehend besetzt von 8.00 bis 22.00 Uhr; Voranmeldung empfehlenswert

### ZENTRALE NOTFALLPRAXIS

#### AM KLINIKUM CRAILSHEIM

Gartenstraße 21, Tel. 07951/45454  
Sa., So., Feiertage durchgehend besetzt von 8.00 bis 22.00 Uhr; Voranmeldung empfehlenswert

### APOTHEKEN

Samstag, 15.1., 8.30 Uhr bis Sonntag, 16.1., 8.30 Uhr  
**Kochertal-Apotheke**, Sulzbach-Laufen,  
Hauptstr. 50, Tel. 07976/400 und  
**Vitalwelt-Apotheke im Kerz**, Michelfeld (Kerz),  
Daimlerstr. 70, Tel. 07 91/971604  
Sonntag, 16.1., 8.30 Uhr bis Montag, 17.1., 8.30 Uhr  
**Dreikönig-Apotheke**, Schwäbisch Hall,  
Am Spitalbach 21, Tel. 0791/970910

### KINDER- UND JUGENDÄRZTLICHER NOTDIENST

Notfallpraxis an der Kinder- und Jugendklinik SHA  
Öffnungszeiten: Sa./So./Feiertag von 9.00 - 15.00 Uhr  
In **unaufschiebbaren Notfällen** übernehmen die  
Kinderärzte des Diak außerhalb dieser Zeiten die  
Versorgung.  
Tel.-Nr. kinder- und jugendärztlicher Notdienst:  
116 117

### AUGENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Tel. 116 117

### HNO-NOTFALL-PRAXIS HEILBRONN, SLK-KLINIKUM AM GESUNDBRUNNEN

Am Gesundbrunnen 20 - 26, HNO-Ambulanz, Ebene 8,  
Tel. 116 117  
Sa., So., Feiertage 10.00 - 20.00 Uhr durchgehend besetzt

### ZAHNARZT

Zentrale für Notfalldienstansage der KZV Stuttgart,  
Tel. 07 11/7 87 77 99

### HEBAMME

(auch Schwangerschaftsbeschwerden)  
Betreuung nach der Geburt  
Samstag, 15.1. und Sonntag, 16.1., 8.00 bis 20.00 Uhr,  
**Christa Autenrieth**, Tel. 07976/8282

**KRANKENTRANSPORT** Tel. 0791/19222

**RETTUNGSDIENST** Tel. 112

### PFLEGEDIENST

Diakonie daheim: Tel. 0791/59094

### PFLEGESTÜTZPUNKT LANDKREIS SHA

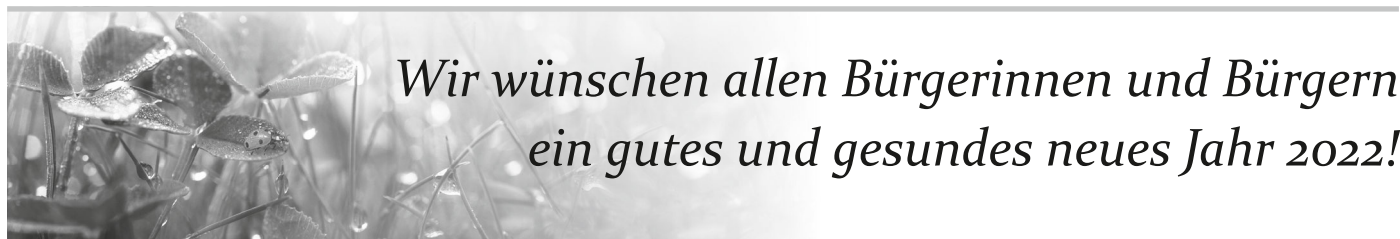
Information und Unterstützung bei Fragen zu Pflege  
und Hilfe im Alltag. Neutral und kostenfrei.

#### Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag in Schwäbisch Hall,  
Freitagvormittag in Crailsheim, Tel. 0791/755-78 88,  
[www.psp-sha.de](http://www.psp-sha.de)

### TIERARZT

Samstag, 15.1., 8.00 Uhr bis Montag, 17.1., 8.00 Uhr  
**Dr. Schwend & Wittmann**,  
Schwäbisch Hall, Tel. 0791/2525



## Aktuell

### 50 Jahre Rosengarten

Der rote Balken „50 Jahre Rosengarten“ auf der Titelseite weist im Jahr 2022 auf das 50-jährige Bestehen der Gemeinde Rosengarten hin.

### Öffnungszeiten der Sammelplätze für Baum- und Strauchschnitt

- **Rosengarten:**
  - Sa. **12.00 - 16.00 Uhr**
- Michelfeld, Stuttgarter Straße (Sportplatz)
  - Sa. 11.00 - 16.00 Uhr
- Gschlachtenbretzingen, Am Gartennest
  - Di. + Do. (November bis März) 14.00 - 16.00 Uhr
- Gaildorf, Ottendorfer Straße 2
  - Di. (November bis März) 14.00 - 16.00 Uhr
  - Sa. 11.00 - 15.00 Uhr
- Schwäbisch Hall, Breiteichstraße 101
  - Di. + Do. 9.00 - 12.00 Uhr
  - 13.00 - 17.00 Uhr
  - Sa. (November bis März) 9.00 - 16.00 Uhr

### Bitte auf dem Gelände Mundschutz tragen!

Auf allen Wertstoffhöfen und Sammelplätzen für Baum- und Strauchschnitt stehen Grüngutcontainer für die Anlieferung von Grün- und Gartenabfällen wie z. B. Rasen- und Grasschnitt, Laub, Stauden- und Blumenabschnitte, Unkraut und Vertikutiergut zur Verfügung. Die Anlieferung ist bis 2 m<sup>3</sup> kostenfrei. Darüber hinaus beträgt die Gebühr 1 Euro pro 100 Liter bzw. 10 Euro pro m<sup>3</sup>. Wer für die Sammlung und den Transport der Grünabfälle weiterhin Papiersäcke verwenden möchte, kann solche auch auf den Entsorgungseinrichtungen oder im Rathaus Uttenhofen, Bürgerbüro, erwerben. Drei Säcke mit einem Fassungsvermögen von 120 Litern kosten 1 Euro.

Verholzter Baum- und Strauchschnitt muss weiterhin getrennt von den Grünabfällen angeliefert werden. Der Grund ist die unterschiedliche Verwertung. Größere Mengen von Grünabfällen sollten bei den Entsorgungszentren Hasenbühl in Schwäbisch

Hall-Hessental und Blaufelden angeliefert werden. Die Anlieferung bis 500 kg ist kostenfrei. Darüber hinaus wird eine Gebühr in Höhe von 7,50 Euro pro 100 kg erhoben.

Asche z. B. aus Kachel- und Schwedenöfen darf nicht über die Grüngutcontainer oder die Bio-/Gartentonne entsorgt werden. Wer Holzasche richtig entsorgen will, gibt die ausgekühlte Asche in den Restmüll.

Alternativ stehen den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin die Garten- oder Biotonne für die Abholung der Grünabfälle ab Haus oder der 70-Liter-Grünabfallsack zu 2,50 Euro zur Verfügung. Erhältlich ist der Grünabfallsack auf allen Wertstoffhöfen des Landkreises, im Landratsamt in Schwäbisch Hall und der Außenstelle Crailsheim oder im Rathaus Uttenhofen, Bürgerbüro.

**Im Monat Dezember haben insgesamt 133 Fahrzeuge ihren Baum- und Strauchschnitt auf dem Häckselplatz entsorgt.**

### Corona-Info

**Aktueller Stand – Freitag, 07.01.2022, 16.48 Uhr**

- Im Landkreis Schwäbisch Hall haben wir seit dem Beginn der Corona-Pandemie **insgesamt 19.996** bestätigte Corona-Erkrankte.
- **292** Corona-Erkrankte aus dem Landkreis Schwäbisch Hall sind bisher an und mit Covid-19 verstorben.
- **19.035** Corona-Erkrankte sind inzwischen wieder gesundet.
- Aktuell sind im Landkreis Schwäbisch Hall **669** Menschen mit dem Coronavirus infiziert.
- In den letzten 7 Tagen gab es im Landkreis Schwäbisch Hall **499** Neuinfektionen.
- 7-Tage-Inzidenz pro 100 000 Einwohner **252,2**

### Stand in den Kliniken

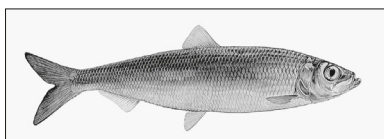
- Im Klinikum Crailsheim befinden sich 6 positive Fälle sowie 4 Verdachtsfälle auf Station. Auf der Intensivstation sind 2 positive Fälle. (Stand 07.01.2021)
- Im Diakoneo Diak Klinikum Schwäbisch Hall befinden sich 5 Covid-19-Fälle auf Station und 2 Patienten auf der Intensivstation mit einer Corona-Infektion. (Stand 05.01.2021)

## Kommunales Schnelltestzentrum Rosengarten

**Das Schnelltestzentrum in der Rosengartenhalle hat weiterhin mittwochs von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Sie benötigen keinen Termin.**

Das Schnelltestzentrum kann von jeder Bürgerin und jedem Bürger in Anspruch genommen werden, ob genesen, geimpft oder ungeimpft.

## Der Hering (*Clupea harengus*) bleibt auch im Jahr 2022 Fisch des Jahres



Der **Deutsche Angelfischerverband e. V. (DAFV)** hat sich in Abstimmung mit dem **Bundesamt für Naturschutz (BfN)** und

dem **Verband Deutscher Sporttaucher (VDST)** dazu entschlossen, den Atlantischen Hering (*Clupea harengus*) im Jahr 2022 nochmals als Fisch des Jahres zu benennen. Aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2021 war es nicht möglich, dem Hering die Aufmerksamkeit und Anerkennung zukommen zu lassen, die dieser Fischart gebührt. Der Atlantische Hering (*Clupea harengus*) ist daher auch der Fisch des Jahres 2022.

In den letzten Jahren wurde die Forschung zum Hering stark intensiviert. Die neuen Erkenntnisse werden - womöglich auch durch die Ernennung des Herings zum Fisch des Jahres 2021 - z. B. vom Thünen-Institut auf einer Webseite (<https://thuener.pageflow.io/der-hering-in-der-klimafalle>) und in einem Podcast (Klimawandel und Meer – Der Fall Ostsee, Teil 1 und 2) eindrucksvoll dargestellt.

Die Situation des Herings in der Ostsee hat sich im laufenden Jahr noch einmal zugespitzt. Die Laicherbiomasse des Herings stabilisiert sich in der westlichen Ostsee auf einem sehr niedrigen Niveau. Für den Hering in der zentralen Ostsee sieht es dagegen noch schlimmer aus als im vergangenen Jahr. Der vermeintlich nachwuchsreiche Jahrgang 2019 ist wohl doch nicht so groß wie erst angenommen. Laut ICES unterliegen beide Bestände trotz aller Beschränkungen immer noch einem zu hohen fischereilichen Druck. Die Anlandungen von Hering in Deutschland haben sich aufgrund der Beschränkungen der Fischerei von 17.000 t in 2018 auf 9.250 t in 2019 fast halbiert. Damit sinkt auch die wirtschaftliche Bedeutung des Herings in den Küstenregionen, obwohl der Hering 2020 immer noch auf Platz vier der beliebtesten Speisefische in Deutschland stand. Die Nachfrage muss daher aus Importen oder weit entfernten Fanggründen gedeckt werden. Ohne stabile Heringsbestände steht die Küstenfischerei in Mecklenburg-Vorpommern in naher Zukunft vor dem Aus.

Neben der gewerblichen Fischerei stellt vor allem der Klimawandel und die damit einhergehende Erwärmung der Ostsee einen der Hauptgründe für die schwindenden Heringsbestände dar. Wärmeres Wasser lässt die Heringe immer früher im Jahr ablaichen sowie die Larven schneller schlüpfen. Zu dieser Zeit ist jedoch die Nahrungsgrundlage, das Zooplankton (Kleinkrebse),

noch nicht in ausreichender Menge und verzehrbare Größe für die Heringslarven verfügbar. Dies ist erst der Fall, wenn die Tage länger werden – da die Heringslarven nun früher da sind, verpassen sie somit das überlebenswichtige Zooplankton. Durch abnehmende Heringsbestände sind auch weitere Auswirkungen auf das Ökosystem Ostsee zu erwarten, da der Hering nicht nur ein Konsument, sondern ebenfalls eine wichtige Nahrungsgrundlage für weitere Arten wie Dorsche, Robben oder Schweinswale in diesem Gewässersystem ist. Die Oberflächentemperatur im Februar 2020 war die höchste der letzten 30 Jahre. Gleichzeitig wurde 2020 die geringste Anzahl an Heringslarven der letzten 30 Jahre berichtet. Laut der Wissenschaft kann mit der Erwärmung der Ostsee über 50 % des sinkenden Nachwuchses erklärt werden und ist somit als der wichtigste Einzelfaktor anzusehen. Ein weiterer schwerwiegender Faktor für den Hering ist der übermäßige Nährstoffeintrag (Eutrophierung) in die Ostsee und die Bodden-Gewässer. Dieses Überangebot an Nährstoffen begünstigt das Wachstum von freischwebenden Algen im Greifswalder Bodden und verringert gleichzeitig den Lichteinfall in tiefere Wasserschichten. Ohne Licht können größere Pflanzen nicht mehr wachsen und den Heringen fehlt folglich das für die Fortpflanzung nötige Laichsubstrat. Im Greifswalder Bodden, einem der wichtigsten Laichgebiete für den frühjahrslaichenden Hering, hat die Bedeckung des Meeresbodens mit höheren Wasserpflanzen auf etwa 7 % der ursprünglichen Fläche abgenommen. Die Wissenschaft ist der Meinung, dass eine Verringerung des Nährstoffeintrags durch die Landwirtschaft, beispielsweise über den Peenestrom während der Laichzeit, sofort spürbare positive Auswirkungen auf das verstärkte Algenwachstum hätte.

Ein so großes Ökosystem wie es die Ostsee ist, unterliegt vielen Einflussfaktoren. Dementsprechend ist es nicht möglich, einem bestimmten Aspekt den Rückgang des Herings zuzuschreiben. Vielmehr müssen alle Parameter im Zusammenspiel betrachtet und bewertet werden. Unumstritten ist jedoch, dass einer der bekanntesten und beliebtesten Speisefische - der Hering - in Deutschland gefährdet ist. Für diese Gefährdung gibt es verschiedene Ursachen. Vor allem der Klimawandel, mit seinen weitreichenden Auswirkungen auf ökologische Zusammenhänge, spielt hier eine entscheidende Rolle. Mit dem Hering als Fisch des Jahres 2022 wollen wir ein weiteres Jahr auf die veränderten Lebensbedingungen und die enorme Wichtigkeit dieser Fischart in den Küstenregionen aufmerksam machen.

Quelle: Deutscher Angelfischerverband e. V.

## Schwäbische Erotik



### Programm:

**„Kocht han i nix, aber guck, wie i do lieg“**

Christiane M. als die „Schwäbische Erotik“ beantwortet die noch unbeantwortete Frage:

„Schwäbische Äroddik? Gibt’s des überhaupt?“ Die Antwort entrollt sich in einem temperamentvollen Kabarett-Programm mit Augenzwinkern, Stellungsakrobatik, jeder Menge

Charme und schwäbischem Frohsinn.

Ja da staunt sogar der Schwabe! Denn des Schwaben Revolutzertum liegt in seiner Libido: „Kocht han i nix, aber guck wie i do lieg“. Mit Fakten aus dem „Nescht“ hält die Schwäbische Erotik dem Publikum den Spiegel vor. Schnell wird klar: „Äroddik braucht koiner, aber ohne isch alles nix!“ Wie „Äroddisch“ kann also Schwäbisch sein? Das demonstriert Christiane M. im Selbstversuch an der „Randkante des Zapfenwurfalters“. Das Leben als ewige Caschting-Tour der Geschlechter! Und Achtung: Hüfthosen

und Baucheinziehen erzeugen verdächtige Schnappatmung, die leicht missgedeutet werden kann!

Christiane M. ist eine Vollblut-Künstlerin. Auf der Bühne singt und inszeniert sie zusammen mit ihrem Pianisten Alexander Wernick, und ihre sprühende Begeisterung schafft eine Energie, der sich die Zuschauer nicht entziehen können. Mit ihrer Herzlichkeit spielt sie sich in die Herzen der Zuschauer. Doch darauf legt sie als Schwäbin wert: Das Programm wahrt immer den Anstand. Hier wird zwar vom Leder gezogen, aber „d’Äroddik isch d’ Balance oberhalb dr’ Gürtellinie“!

[www.schwaebische-erotik.de](http://www.schwaebische-erotik.de)

### VORANZEIGE

**Freitag, 22. April 2022**

Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen

Beginn 19.30 Uhr

### Kartenvorverkauf ab sofort

Gemeinde Rosengarten, Tel. 0791/95017-22

[rau-epple@rosengarten.de](mailto:rau-epple@rosengarten.de)

Karten erhalten Sie montags bis donnerstags im Rathaus, Zi. 2.5, OG Platzkarten! Preise 14 €/16 €



## Zahl der Woche

50

Jahre Rosengarten

Im Jahr 2022 feiert die Gemeinde Rosengarten ihr 50-jähriges Jubiläumsjahr.

Die Gemeinde wurde am 1. Januar 1972 durch die Vereinigung der zuvor selbstständigen Gemeinden Rieden, Uttenhofen und Westheim gebildet.



## Aus dem Gemeinderat

Zur Sitzung des Gemeinderats am Montag, 20.12.2021 konnte Vorsitzender Julian Tausch neben 17 Gremiumsmitgliedern, 1 Zuhörer, Kämmerer Andreas Anninger, Fachbereichsleiterin Sabine Schweizer, Nicole Koss, Mitarbeiterin der Verwaltung und Protokollführerin, sowie Beatrice Schnelle vom Haller Tagblatt in der Rosengartenhalle in Westheim begrüßen.

### Hier die Punkte im Einzelnen:

#### ● Bürgerfragestunde

Aus der Bürgerschaft kamen keine Anfragen.

#### ● Verschiedenes und Bekanntgaben

- In der Gemeinderatssitzung von September wurde beschlossen, das Landkreisprojekt „Wiederaufbau der kommunalen Infrastruktur Bad Neuenahr-Ahrweiler“ zu unterstützen. Die Gemeinde Rosengarten beteiligte sich hierbei mit jeweils 1 Euro pro Einwohner, gesamt eine Summe in Höhe von 5.114 Euro. Insgesamt wurden rund 190.000 Euro vom Landkreis Schwäbisch Hall gespendet.
- Am 18. November 2021 hat die Einweihung der Ortsdurchfahrt Westheim stattgefunden. Im amtlichen Mitteilungsblatt Nummer 48 erfolgte eine Berichterstattung, was in den letzten Monaten passierte. Bei der Einweihung durfte Bürgermeister Tausch Mitglieder des Gemeinderates, Regierungspräsident Wolfgang Reimer sowie Grimm Ingenieure, die Stadtwerke Schwäbisch Hall, die Polizei Schwäbisch Hall und Frau Fahrmeier vom Landratsamt Schwäbisch Hall begrüßen. Seit der Eröffnung am 18. November bis zum 20. Dezember 2021 wurden durch die Polizei Schwäbisch Hall insgesamt sieben Verkehrskontrollen bzgl. Tempo 30 durchgeführt. Leichte Verstöße wurden festgehalten. Weitere Kontrollen folgen.
- Der 30. Westheimer Weihnachtsmarkt, geplant für den 28. November 2021, musste coronabedingt auch in diesem Jahr ausfallen. Die aktuelle Lage und die Absage von Standbetreibern hat ein Aufrechterhalten des Marktes nicht zugelassen.
- Seit dem 1. Dezember 2021 hat das Schnelltestzentrum Rosengarten wieder geöffnet. Die Testungen finden im Foyer der Rosengartenhalle statt. Seit der Wiedereröffnung hatte es dreimal geöffnet, mit jeweils rund 40 Testpersonen.
- Am 26. November 2021 hat das Kabarett mit Sebastian Lehmann „Andere Kinder haben auch schöne Eltern“ im Dorfgemeinschaftshaus, mit zwei Veranstaltungen, stattgefunden. Beide Veranstaltungen konnten mit jeweils 50 % der Gesamtkapazität belegt werden. Insgesamt waren es 180 Besucherinnen und Besucher.
- Am 22. April 2022 findet die Kabarettveranstaltung von Christiane M. mit „Schwäbische Erotik – Kocht han i nix, aber guck wie i do lieg“ statt. Der Kartenvorverkauf findet ab sofort im Rathaus statt.
- Die Lärmschutzwände am „Häuslesäcker“ wurden mit einer Ersatzbepflanzung „Immergrünes Geißblatt“ bepflanzt. Ebenso hat eine Ersatzbepflanzung in Rieden „Am Ziegelberg“ mit „Johanniskraut“ und „Am „Kirchklingenweg“ mit „Schattengrünes Dickmännchen“ stattgefunden, um die Bepflanzung in der Gemeinde zu ergänzen.

- Das offene Bücherregal in Westheim wurde eingeweiht. Frau Wilhelm und Frau Hartmann werden sich ehrenamtlich um die Lesehaltestelle kümmern. Das Bücherregal wird nach kurzer Zeit gut angenommen. In 2022 soll ein weiteres Bücherregal in Uttenhofen, in der Nähe des Rathauses entstehen.
- In der Kalenderwoche 50 wurden am Friedhof in Westheim Baumfällarbeiten erledigt. Darüber wurde im amtlichen Mitteilungsblatt Ausgabe 47-49 berichtet. Im Eingangsbereich wurden zwei Robinien gefällt. Diese wurden durch zwei Linden ersetzt. Ebenso wurden nach der Aussegnungshalle noch weitere Ahornbäume gepflanzt, als Ersatz für die gefällten Eschen.
- In der Kalenderwoche 49 wurde wieder eine Vollaufgabe des amtlichen Mitteilungsblatt an alle Haushalte in der Gemeinde Rosengarten ausgeliefert. Insgesamt gab es in 2021 drei Vollaufgaben des amtlichen Mitteilungsblattes, in der Kalenderwoche 17, 37 und 49.
- Am 14. Dezember 2021 hat in der Rosengartenhalle eine Informationsveranstaltung zum Thema „Reutter-Areal“ stattgefunden. Etwa 70 Bürgerinnen und Bürger haben daran teilgenommen. Herr Scheper, ein Vertreter von Herrn Obermüller und ein Vertreter vom Architekturbüro Riemer, Herr Käser und Herr Grimm sowie Bürgermeister Tausch waren vor Ort und konnten alle Fragen der Bürgerschaft beantworten.
- An der Grundschule Westheim, gegenüber dem Pausenhof der Verlässlichen Grundschule, wird ein neues Klettergerüst installiert. Einen Kostenanteil übernimmt der Förderverein der Grundschule.
- Am 3. Januar 2022 kommt das Mobile Impfteam des Landkreises von 13.00 – 18.00 Uhr in die Rosengartenhalle nach Westheim. Unter der Telefonnummer 0791/95017-50 können Sie sich für einen Impftermin anmelden. Ab 12 Jahren wird geimpft, egal ob Erst-, Zweit-, oder Boosterimpfung. Die Feuerwehr Rosengarten wie auch die Verwaltung wird an dieser Aktion helfen, daher hat das Rathaus am 3. Januar 2022 nachmittags geschlossen.
- Zum heutigen Tag befinden sich in der Gemeinde Rosengarten 36 Personen in Quarantäne, Infizierte wie auch Kontaktpersonen.
- Frau Schweizer informierte das Gremium über die Anfrage, warum der neue Fahrradschutzstreifen an der Brücke der BEW endet, wie folgt: Der Schutzstreifen wird nur innerorts angebracht. Das Ortsschild befindet sich vor der Brücke von Westheim kommend. Auf dem Brückenabschnitt ist eine andere Maßnahme geplant.
- Außerdem informierte Frau Schweizer über den aktuellen Sachstand des Fußgängerüberweges am Backhaus Gräter: Die Gehweg- und Tiefbauarbeiten durch die Firma Leonhard Weiss sind erfolgt. Die große Straßenlaterne wurde durch zwei kleinere ersetzt, sonst hätte die Beleuchtung mit der Fußgängerüberwegbeleuchtung kollidiert. Zum Schluss folgen die Markierungsarbeiten, welche erst ausgeführt werden können, wenn es die Witterung zulässt.

#### ● Anfragen aus dem Gemeinderat

- **Gemeinderat Liebig:** Was für Impfstoff wird an dem Impftermin geimpft?
- **BM Tausch:** Moderna wird sicher geimpft, vorbehaltlich auch BioNTech für die Unter-30-Jährigen.

**Gemeinderat Melber:** Im Landkreis sollen mehrere Stationäre Radaranlagen angeschafft werden. Gemeinden die Bedarfe haben, sollen abgefragt werden oder sich melden. Die Gemeinde Rosengarten sollte sich für Westheim wie auch für Uttenhofen melden.

**BM Tausch:** Sobald die Gemeinde eine Anfrage erhält, wird diese dem Gremium vorgebracht. Bisher haben wir noch keine Anfrage erhalten. Bei der letzten Bürgermeister-Dienstbesprechung wurde es bereits thematisiert.

**Gemeinderat Melber:** Die von Ihnen angesprochenen Verkehrskontrollen haben stattgefunden? Für Westheim, als direkter Anwohner der Bundesstraße, kann ich das nicht bestätigen.

**BM Tausch:** Es handelt sich um punktuelle Kontrollen. Es war wichtig, dass nach Öffnung der B 19 die nächtliche Geschwindigkeitsbegrenzung kontrolliert wird.

**Gemeinderat Schramm:** Seit Jahren findet eine Überarbeitung der Wanderwege und Beschilderungen des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald statt. Wie ist der Stand diesbezüglich in Rosengarten?

**BM Tausch:** Eine Umsetzung ist für 2022 geplant. Es gab bereits Abstimmungsgespräche mit dem Schwäbischen Albverein und dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald. Das Konzept des Schwäbischen Albvereins war das bessere, da die Wanderwege vom Albverein kontrolliert werden. In einer Gemeinderatssitzung 2022 wird der Schwäbische Albverein vor Ort sein und berichten. Es existiert eine neue Datenbank QuoVadis. Diese führt dann alle Wanderwege, auch bereits bestehende des Naturparks und kann auch mit den Daten des Schwäbischen Albvereines genutzt werden.

**Gemeinderat Schramm:** Werden auch die drei beliebten Wanderwege am Kelterbuckel mit integriert?

**BM Tausch:** Die drei Wege am Kelterbuckel wie auch die drei Wege in Wilhelmsglück werden neu ausgeschildert und mit in die Datenbank QuoVadis aufgenommen.

**Gemeinderat Schramm:** Eine Anregung für das Jubiläumsjahr 2022. In der Gemeinde Oberrot wird die Bevölkerung aufgefordert, jeden Monat selbst aufgenommene Bilder aus dem Gemeindegebiet einzusenden. Über die besten Bilder des Monats wird abgestimmt und demzufolge ein Kalender hergestellt. Es wäre schön, die Bevölkerung daran teilhaben zu lassen mit speziellen Fotografien gerade anlässlich der 50-Jahr-Feier.

## ● Medienentwicklungsplan

Das Landesmedienzentrum hat im Auftrag des Kultusministeriums ein kostenloses Online-Tool „MEP BW“ für die Medienentwicklungsplanung von Schulen und Kommunen entwickelt und seit Beginn des Schuljahres 2019/2020 zur Verfügung gestellt. Der Medienentwicklungsplan (MEP) wurde durch eine Kooperation zwischen der Grundschule Rosengarten und der Gemeinde Rosengarten erarbeitet, aus der ein pädagogisch-technisches Konzept für die Medienbildung entstand. Dies ist die Voraussetzung für die Gewährung von Fördergeldern aus dem DigitalPakt Schule. Die Förderung beträgt für die Grundschule rd. 50.000 Euro.

In Abstimmung zwischen Schulleitung, Kollegium und Schulträger stellt ein MEP sicher, dass die pädagogische Voraussetzung für den Medieneinsatz mit den finanziellen Möglichkeiten des Schulträgers in Einklang gebracht werden. Ebenso leitet der MEP durch den Prozess der Planung, damit Fehlanschaffungen vermieden und ein sinnvoller Medieneinsatz auf Dauer gewährleistet werden kann. Ergebnis ist ein schuleigenes Medienbildungskonzept, die dazu passende Auswahl der schulischen Medienausstattung (Technische Entwicklung) und die erforderliche Vernetzung des Schulgebäudes. Daraus leiten

sich die erforderlichen Fortbildungsmaßnahmen (Personalentwicklung), die Lehrkräfte benötigen, um die Vorgaben des Bildungsplanes zur Medienerziehung umzusetzen (Unterrichtsentwicklung). Die schulischen Prozesse z. B. Aufbewahrung, Einsatz, Vorbereitung und Ausleihe der technischen Medien werden intern strukturiert und Zuständigkeiten/Verantwortliche festgelegt (Organisationsentwicklung).

In der Vergangenheit wurde das Gebäude 1 (Falkenweg) teilweise verkabelt und mit zwei Access Points ausgestattet. Ebenso wurden die Unterrichtsräume mit PC, Großbildschirmen bzw. Projektionstafeln, Beamer, iPads, Dokumentenkamerasstände erweitert. Die Unterrichtsräume im Gebäude 2 (Flurstraße) erhielten teilweise eine Verkabelung, jedoch keine medientechnische Ausstattung.

Unabhängig vom MEP wurden Ende 2020 insgesamt 56 Tablets für die Grundschule beschafft, durch die Anzahl können zwei Klassen gleichzeitig damit arbeiten, da der Klassenteiler 28 beträgt. Ein Großteil der Tablets konnte über die Förderung „Sofortausstattungsprogramm“ in Bezug auf Schülerendgeräte finanziert werden. Im September 2021 wurden passende Hüllen und vier mobile Ladekoffer für die Tablets angeschafft. Im nächsten Schritt sollen noch Stifte für die Tablets bestellt werden.

Im aktuellen Bildungsplan ist die Medienbildung als Leitperspektive in vielen Bereichen verankert. Im April, September und Dezember 2020 wurden hierzu Gespräche zwischen Schulleitung und Schulträger geführt. Hierbei wurde der Entschluss gefasst, den Medienentwicklungsplan schnellstmöglich umzusetzen. So kann die technische Entwicklung zur optimalen Umsetzung der Medienerziehung bewusster gestaltet werden. Daraufhin wurde vonseiten der Grundschule ein Zukunftsbild erstellt, in dem die Medienerziehung fest verortet ist.

Für die Entwicklung des MEP wurde eine Steuerungsgruppe gebildet. Seitens der Grundschule Rosengarten sind Schulleiterin Frau Dorothea Staudenmaier, Konrektorin Frau Susanne Klingbeil und Medienbeauftragte Frau Carolin Rosenberger und seitens des Schulträgers Herr Bürgermeister Julian Tausch und Frau Katja Löchner tätig.

Ein Erstgespräch zwischen den Vertretern des Kreismedienzentrums und dem Schulträger fand am 04.02.2021 via Online-Konferenz statt. Es wurde sich u. a. ein Überblick über die kommenden Schritte verschafft und über die Fördermöglichkeiten (DigitalPakt Schule, Administration, Leihgeräte für Lehrkräfte, Unterstützung für Schulen und Sofortausstattungsprogramm) gesprochen.

Am 10.02.2021 wurde die Ausstattung Grundschule bei einem Begehungstermin begutachtet, bei dem der technische Ist-Stand, der Zustand der vorhandenen Geräte und die Infrastruktur analysiert wurden. In Zusammenarbeit mit den bisherigen am Schulgebäude arbeitenden Firmen wurde die technische Ausstattung zusammengefasst und in den MEP integriert. Das bisherige technische Equipment von 5 Klassenzimmern kann an anderer Stelle einem neuen Einsatz zugefügt werden. Diese Geräte werden an einer anderen Stelle, wie z. B. jeweils ein TV für die Feuerwehr und Jugendhaus, eingesetzt.

Ein Austausch zwischen den Vertretern des Kreismedienzentrums und der Steuerungsgruppe fand am 09.03.2021 statt. Zuerst hatten Frau Baumgärtner und Herr Kraft vom Kreismedienzentrum die Räumlichkeiten der Grundschule zu begehren. Danach wurden die grundlegenden Bausteine des MEP in Bezug auf den aktuellen Zustand unsere Grundschule besprochen und ein Fahrplan erarbeitet. In einem weiteren Gespräch am 08.07.2021 innerhalb der Steuerungsgruppe wurden ein organisatorischer Zeitplan, offene Fragen, Sachstand und Maßnahmenkatalog erörtert.

Am 22.07.2021 wurde eine interaktive Tafel dem Lehrerkollegium vorgestellt und zum Testen rund eine Woche an der Grundschule vor Ort aufgestellt.

In den Sommerferien wurden 19 Access-Points in den Klassenzimmern und in anderen Betreuungsräumen in der Grundschule installiert. Hierfür wurden 3 Firmen für eine Angebotsabgabe angeschrieben, jedoch hat nur eine Firma fristgerecht ein Angebot abgegeben. Über die Förderung „Unterstützung für Schulen (Unterstützungsbudget-Corona)“ können 6.049,00 Euro finanziert werden.

Nach Rückmeldung der Grundschule ist die WLAN-Verbindung nicht optimal. In diesem Zuge wurde die Verkabelung überprüft und durch eine Veränderung des Vertrags im Oktober bei der Telekom die Geschwindigkeit angepasst.

Eine Befragung des Kollegiums fand zwischen dem 15.06.2021 und 13.07.2021 statt. In der Gesamtlehrerkonferenz am 04.10.2021 wurde durch einen mehrheitlichen Beschluss für die Einführung einer interaktiven Tafel mit beschreibbaren Seitenflügeln gestimmt. Im Voraus hat Frau Staudenmaier offene Fragen des Kollegiums entgegengenommen und mit verschiedenen Stellen geklärt.

Im kommenden Jahr werden nach Rücksprache mit dem Kollegium nach Bedarf entsprechend schulgebundene Tablets/Laptops für jede Lehrkraft angeschafft. Bisher werden private Geräte für die Unterrichtsvorbereitung benutzt. Über die Förderung „Leihgeräte für Lehrkräfte“ mit Höhe von 4.872,00 Euro werden Endgeräte für die Nutzung durch Lehrkräfte gefördert.

Ein Bilanzgespräch fand am 07.10.2021 zwischen dem Kreismedienzentrum und der Steuerungsgruppe statt, bei dem die Feinheiten des MEP besprochen wurden.

Am 11.11.2021 hat uns die Grundschule mitgeteilt, dass der Medienentwicklungsplan vollständig ist und von Kreis- und Landesmedienzentrum geprüft werden kann.

Der MEP besteht aus vier Entwicklungszielen, die in der Sitzungsvorlage genannt wurden:

- Die erste Säule „Technische Zielausstattung (Technische Entwicklung)“ wurde bereits durch die Verkabelung, Kauf der Tablets und Zubehör, angefangen und wird über den Beschlussvorschlag wegweisend gestaltet.
- Die zweite Säule „Schulung des Personals (Personal Entwicklung)“ erfolgt im Jahr 2022 durch Fortbildung des Lehrerkollegiums. Start Januar 10.01.2022
- Die dritte Säule „Organisationsentwicklung“ wird intern im Kollegium geregelt und strukturiert.
- In Bezug auf die vierte Säule „Unterrichtsentwicklung“ finden regelmäßige Austauschgespräche innerhalb des Kollegiums statt, um die Unterrichtsmethoden mit der Medienintegration anzupassen und zu erweitern.

Es ist festzuhalten, dass der Unterricht (u. a. die 3 Grundbausteine = Lesen, Schreiben, Rechnen) durch den MEP verändert wird, indem neue Möglichkeiten des Lehrens und Lernens geschaffen werden. Diese halten in allen Fächern und Unterrichtsbereichen der Grundschule Einzug.

Die Rektorin Frau Staudenmaier, Konrektorin Frau Klingbeil sowie Medienbeauftragte Frau Rosenberger stellen dem Gremium den Bericht zum Medienentwicklungsplan vor.

Folgende Beschlüsse wurden einstimmig beschlossen, dass der Medienentwicklungsplan zwischen der Grundschule und der Gemeinde angenommen wird und die Schule/der Schulträger wird beauftragt, diesen bei der L-Bank einzureichen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Anschaffung von 9 digitalen Tafeln und deren Ausstattung vorzubereiten, sodass im HH-Jahr 2022 die Anschaffung realisiert werden kann.

## ● Entwurf Haushaltsplan 2022

BM Tausch brachte zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes einen kurzen Jahresrückblick über das sich zu Ende neigende Jahr 2021 vor: Wieder ein Jahr wie es sich vorher kaum einer hat vorstellen können. Wir stecken in einer Krise, die nicht nur unser öffentliches, sondern auch unser privates Leben immens einschränkt. Doch unsere kommunalen Aufgaben mussten trotzdem weiter geschultert werden.

Auch in dieser besonderen Zeit haben wir positive Ereignisse erleben dürfen. Der Zusammenhalt untereinander wuchs stark an. Ich bin froh, dass wir uns im Gremium wie auch im Gemeinde-Team und in der Bürgerschaft immer aufeinander verlassen können. Unser finanzieller Blick gilt trotz Krise dem Haushaltsplan 2022. Viele verschiedene Aufgaben haben wir im nächsten Haushaltsjahr zu meistern. Einige Projekte, die wir umsetzen sind Pflichtaufgaben, aber auch freiwillige Aufgaben, die wir für unsere Bürgerschaft leisten werden. Im Finanzhaushalt haben wir, wie Sie auch aus der Sitzungsvorlage entnehmen können, unter anderem unsere finanziellen Schwerpunkte im Jahr 2021 dargestellt. Die Abrechnung Ortsdurchfahrt B 19 in Westheim, ein Großprojekt als Baustelle und auch finanziell. Den Ausbau der Breitbandinfrastruktur, dargestellt als weiße Flecken. Die Kanalkontrolle und -erneuerung durch die Eigenkontrollverordnung. Weitere Punkte/Schwerpunkte sind die Vereinsförderung, für das kulturelle Zusammenleben in der Gemeinde. Entwicklung Ladenzentrum, hinblicklich eines Zentrums für Rosengarten. Eine neue Ü3-Gruppe in Uttenhofen mit Betreuungsplätze für bis zu 25 Kindern. Mediale Ausstattung der Grundschule, für eine zukunftsorientierte Ausstattung und Lernmöglichkeiten. Das Reutter-Areal, für die Nahversorgung aber auch für die Innenentwicklung. Die Asyl- und Obdachlosenunterkunft für Flüchtlinge – dies ist eine Pflichtaufgabe. Das Jubiläum der Gemeinde, Rosengarten wird 2022 stolze 50 Jahre alt. Eben ...echt liebenswert...

Einnahmen haben wir zum größten Teil durch Gewerbesteuer, aber auch durch die Einkommensteuermulde sowie den FAG-Ausgleich. Bei der Gewerbesteuer und den Gewerbebetrieben sind wir breit gefächert, das ist auch gut so! Dies spiegelt unsere Kommune mit der dezentralen Struktur wider. Der Schuldenabbau ist im Haushalt 2022 mit 100.000 Euro ein nicht unbeachtlicher Betrag. Die Personalkosten sind weiter gestiegen. Doch ohne Personal, vor allem gutem Personal, können wir unsere Aufgaben nicht stemmen. Wobei die Zielsetzung im Kindergartenbereich vom Land vorgegeben ist, die finanzielle Unterstützung aber leider nicht die Forderungen widerspiegelt. Lassen Sie uns auch kurz auf andere Kommunen schauen. Hier wurden, um den Ergebnishaushalt zu gewährleisten, zum Teil die Hebesätze von Grund- oder Gewerbesteuer angehoben (Grundsteuer B seit 2005 nicht verändert). Der Gemeindegeld, der die Gemeinden in Baden-Württemberg vertritt, stellte gegenüber dem Land dar, dass viele Kommunen im Jahr 2022 wie auch schon in 2021 keinen ausgeglichenen Ergebnishaushalt - sprich für das laufende Geschäft - erreichen werden oder auch können. Es ist kein positives aber auch kein negatives Ergebnis für das Haushaltsjahr in Rosengarten geplant, sondern eine schwarze Null. Es wurde realistisch geplant und unsere Kräfte gebündelt. So können wir uns den Aufgaben im Haushaltsjahr 2022 stellen und die mittelfristige Finanzplanung 2023 – 2025 angehen.

Es wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, auf der Grundlage der vorgelegten Plandaten, Zielsetzungen und die in der Sitzung getroffenen Festlegungen, den Haushaltsplan 2022 und die Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 zu erarbeiten.

### ● **Eigenbetrieb Abwasser:**

#### **Entwurf Wirtschaftsplan 2022 und Investitionsprogramm**

Die Plandaten des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Abwasser 2022 (Volumen rund 2,85 Mio. Euro) sind beigefügt. Auch ohne eine Anpassung der Abwassergebühren kann weiterhin volle Kostendeckung im Gesamtbetrieb Abwasserbeseitigung erreicht werden. Die Investitionsschwerpunkte in der Finanzplanung befinden sich im Bereich der Erneuerung von Kanälen (rund 300.000 Euro bzw. 60 % der investiven Ausgaben). Bis Ende 2025 werden keine Kredite aufgenommen und gleichzeitig rund 300.000 Euro Schulden abgebaut. Es wurde beschlossen, dass die Verwaltung beauftragt wird, auf der Grundlage der vorgelegten Plandaten, Zielsetzungen und der in der Sitzung getroffenen Festlegungen, den Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Abwasser und die Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 zu erarbeiten.

### ● **Sachstandsbericht Zweckverband Breitband**

Herr Stefan Peller, Geschäftsführer kp Engineering, stellte den aktuellen Sachstandsbericht vor.

Der Projektstart hat sich im gesamten Landkreis verschoben. Im Februar 2022 sollen nun alle Ausschreibungen auf den Markt gebracht werden. Spätestens im April könnten die Bauarbeiten dann beginnen.

Zustimmende Kenntnisnahme ohne Abstimmung.

### ● **Umsetzung Generalentwässerungsplan (GEP)**

#### **Kanalbefahrungen: Auftragsvergabe für weitere Ortsteile**

Entsprechend den Vorgaben aus der Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg (kurz: EKVO) und auf Veranlassung durch das Landratsamt Schwäbisch Hall muss die Gemeinde Rosengarten einen sogenannten Generalentwässerungsplan (kurz: GEP, bisher: allgemeiner Kanalisationsplan - AKP) erstellen. Die Umsetzung erfolgt in Stufen bis zum Jahr 2023. In den Wirtschaftsplänen 2020 bis 2022 des Abwasserbetriebs und in der Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025 wurden entsprechende Finanzmittel eingeplant.

Nach der Befahrung der Kanäle in Uttenhofen und Raibach im vergangenen Jahr erfolgte in 2021 die Befahrung des Kanalnetzes im Ortsteil Westheim. In 2022 erfolgt die Befahrung weiterer Ortsteile (u. a. Rieden).

Das Ingenieurbüro KP Engineering aus Schwäbisch Hall hat die hierfür erforderlichen Arbeiten beschränkt unter sechs Fachfirmen ausgeschrieben. Die Submission fand am 25.11.2021 statt. Drei Angebote gingen ein, die vom Ingenieurbüro geprüft wurden. Das Ausschreibungsergebnis ist den Sitzungsunterlagen beigefügt.

In der Sitzung wird ein Vertreter des Ingenieurbüros KP Engineering aus Schwäbisch Hall zum Sachvortrag anwesend sein, den Vergabevorschlag unterbreiten und für Fragen des Gremiums zur Verfügung stehen.

Die Vergabe der Kanalbefahrung weiterer Ortsteile an den wirtschaftlichsten Bieter wurde einstimmig beschlossen.

### ● **Annahme von Spenden**

Nach § 78 Absatz 4 der Gemeindeordnung (GemO) darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen annehmen. Die Entgegennahme obliegt ausschließlich dem Bürgermeister, über die Annahme entscheidet der Gemeinderat. Seit der letzten Beschlussfassung über die Annahme von Spenden (GR-Sitzung vom 19.07.2021) sind weitere Spenden eingegangen.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass die vom Bürgermeister entgegenkommene Spende in Höhe von 465,00 Euro angenommen und dem angegebenen Zweck zugeführt wird.



## Heimatgeschichte Rosengarten

### Gemeindearbeit, in Tullauer Mundart: „Gmoandschaffe“

Über viele Jahrhunderte gab es die Einrichtung „Gmoandschaffe“. Bis Ende der fünfziger Jahre des letzten Jahrhunderts war diese Einrichtung in Tullau wichtig für den Erhalt unserer Umwelt.

In meiner Jugendzeit war ich fest eingebunden in eine Gruppe Tullauer Männer, welche unter Anleitung unseres unvergesslichen Obmanns Karl Heinold, dem Wirt vom Grünen Baum, das ganze Jahr über für die dörfliche Ordnung in Tullau sorgten. Im Winter wurde im Gemeindegewald Holz geschlagen, das Stammholz wurde aufbereitet und von Karl Heinold mit dem „Gabelmaaß“, wie er sagte, (einer großen Schieblehre) vermessen und in Listen registriert. Das dünnere Holz wurde als Meterholz aufgeschichtet. Das Handwerkszeug, die lange Baumsäge, die Beile, Kantringe und Sabby war unser Privateigentum, die Gemeinde stellte so etwas nicht zur Verfügung. Als in den fünfziger Jahren bei uns erstmals der Borkenkäfer auftauchte war „Holzmachen“ das ganze Jahr über angesagt. Der Reihe nach wurden alle Fichten auf der Laute, in der Hautzenklinge, auch das Pfaffenwäldle befallen. Für uns „Gmoandschaffer“ war das eine schwere, gefährliche Arbeit.

Natürlich wurden die Flächen anschließend wieder mit neuen Bäumchen bepflanzt. Da halfen Frauen und Mädchen mit. Wir Männer gruben mit unseren privaten „Reuthacken“ die Löcher und die Frauen pflanzten ein. Im Sommer mussten dann die jungen Pflanzen von Überwuchs befreit werden.

Unser Obmann überwachte genau, wann die unterschiedlichen Arbeiten nötig waren. Er führte auch Buch, wie lange jeder gearbeitet hat, um es an den damaligen Gemeindepfleger Küstner in Uttenhofen zu melden. Ich erinnere mich, dass mein letzter Stundenlohn beim „Gmoandschaffe“ 60 Pfennig betragen hat.

Die Instandhaltung der Feldwege wurde ebenfalls von Karl Heinold organisiert. Die Gäulbauern Gradenecker und Beckenbauer holten Schotter vom Steinbruch in Steinbach für die Wege. Beim Lindfeldweg benutzte man die Steine, welche sich durch den Frost aus der Böschung gelöst hatten. Mit dem Schlegel wurden sie grob zerteilt. Anschließend dann mit den kleinen Hämmern zu Schotter zerteilt. Diese Hämmer hatten die Größe einer Kinderfaust und waren an einem langen Stiel aus Schwarzdorn befestigt. Dieser Stiel war oben und unten abgeflacht, sodass der Kopf federnd war und die Handgelenke schonte. Bei dieser brotlosen Arbeit saßen wir in der Runde auf mitgebrachten Kissen, es war kurzweilig, weil wir meistens einen „Steinkrug“ mit Most dabei hatten. Mit Glück schaffte man am Nachmittag höchstens zwei Schubkarren Schotter. Der Tullauer Gemeinderat Wilhelm Griebheimer hat uns vermutlich einmal beobachtet, denn er stellte im Gemeinderat den Antrag, dass in Zukunft keine Steine mehr zu Schotter geklopft werden, da wir damit das Wasser für die Suppe nicht verdienen würden. Wir haben mit geringem Lohn und privaten Arbeitsgeräten gearbeitet und der Gemeinde dabei sonst keinerlei Kosten verursacht. Somit war damals nicht nur das „Steineklöpfen“, sondern auch das „Gmoandschaffe“ vorbei. Unser lieber Karl Heinold, der so viel für unser Dorf gesorgt hatte, verstarb viel zu früh, sodass auch unser Anführer und Obmann fehlte und mit ihm viel Wissenswertes über Tullau. Wenn ich heute zurückdenke an diese Zeit, so wird mir bewusst, was Gemeinde wirklich bedeutet, nämlich Gemeinschaft, also gemeinsam die anstehenden Probleme ohne Ruf nach der Obrigkeit zu bewältigen. Nun hatte auch bei uns die „Dienstleistungsgesellschaft“ begonnen. Arbeiten wurden vergeben oder durch einen großen Bauhof mit unterschiedlichen Fachleuten und Mitarbeiter bewältigt. Ein großer Fuhrpark mit Fahrzeugen und Maschinen



**Störungsmeldung  
Straßenbeleuchtung**

[www.Rosengarten.de](http://www.Rosengarten.de) – Rathaus/Service/Schadensmeldung



für Sommer- und Winterarbeiten wurde nun benötigt, um den Ruf der Bevölkerung für „Rosengarten echt lebenswert“ zu befriedigen. Dafür sollten wir dankbar sein. Statt „Wir“ (packen es an) folgte „Die“ (sollen es machen). Die gemeinsame Verantwortung aller Bürger, für unsere Gemeinde und Umwelt blieb weitgehend auf der Strecke, das ist bedauerlich.

Hermann Giebler, Tullau

16 bis 20 km/h	70,-	0	nein
21 bis 25 km/h	115,-	1	nein
26 bis 30 km/h	180,-	1	(1 Monat)*
31 bis 40 km/h	260,-	2	1 Monat
41 bis 50 km/h	400,-	2	1 Monat
51 bis 60 km/h	560,-	2	2 Monate
61 bis 70 km/h	700,-	2	3 Monate
über 70 km/h	800,-	2	3 Monate

\* Ein Fahrverbot droht in der Regel nur, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten zweimal 26 km/h oder mehr zu schnell gefahren sind.



## Aus dem Rathaus

### Das Rosengarten mobil fährt für Sie!

- Fahrten auch außerhalb der Gemeinde möglich -



**Rosengarten mobil**

#### Wann finden die Fahrten statt?

Das Rosengarten mobil fährt für Sie an Werktagen (Montag bis Freitag) im

Gemeindegebiet von Rosengarten und Umgebung. Die Fahrzeiten sind von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr vorgesehen.

#### Was ist besonders zu beachten:

- 🌸 Fahrgäste müssen Mund-Nasen-Masken tragen.
- 🌸 Fahrgäste dürfen keine Erkältungssymptome haben.
- 🌸 Der Fahrer öffnet und schließt die Außentüren.
- 🌸 Mitfahrberechtigt sind Personen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben oder über 50 Jahre alt sind und einen Schwerbehindertenausweis besitzen.
- 🌸 Fahrten müssen spätestens einen Tag vorher bis 10.00 Uhr angemeldet werden.
- 🌸 Für Ihren Fahrtwunsch und weitere Fragen melden Sie sich gerne bei Frau Koss unter der Telefonnummer 95017-0.

### Rückschnitt von Hecken und Feldhecken

Die Saison für Heckenrückschnitt hat innerorts und außerorts begonnen. Wird die Verkehrssicherheit durch Hecken oder Sträucher beeinträchtigt, wenden Sie sich bitte an Frau Rau-Epple unter der Telefonnummer 95017-22.



### Geschwindigkeitsmessung

#### Standort:

Uttenhofen, Höhweg

#### Zeitraum:

15.11.2021 bis 15.12.2021

#### Erlaubte Geschwindigkeit:

30 km/h

#### Gemessene Geschwindigkeiten:

km/h	Anzahl der Fahrzeuge	Anzahl in %
bis 30	896	36,35
31 bis 40	1.264	51,28
41 bis 50	288	11,68
51 bis 60	16	0,65
61 bis 70	1	0,04
<b>Fahrzeuge insgesamt</b>	<b>2.465</b>	<b>100,00</b>

#### Strafmaß bei Radarkontrollen: gültig seit 09.11.2021

#### Überschreitung

(innerorts)	Bußgeld (Euro)	Punkte	Fahrverbot
bis 10 km/h	30,-	0	nein
11 bis 15 km/h	50,-	0	nein



#### Fuß vom Gaspedal ...

... dadurch wird die Gefährdung spielender Kinder, Fußgänger und Radfahrer wesentlich verringert!

### Mikrozensus startete am 10. Januar 2022

#### Rund 55.000 Haushalte in der Befragung

Am 10. Januar startete bundesweit der Mikrozensus 2022. Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg bittet hierfür alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung bei der Durchführung der größten jährlichen Haushaltserhebung in Deutschland. Über das ganze Jahr 2022 hinweg werden in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg zu ihren Lebensverhältnissen befragt. Dies sind rund ein Prozent der insgesamt rund 5,2 Millionen (Mill.) Haushalte im Südwesten.

#### Was ist der Mikrozensus?

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Erhebung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden seit 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (SILC, „Statistics on Income and Living Conditions“) gestellt. Seit dem Jahr 2021 wird das Frageprogramm des Mikrozensus um die ebenfalls EU-weit durchgeführte Erhebung zur Internetnutzung in privaten Haushalten (IKT) ergänzt.

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es beispielsweise um Fragestellungen in welchen Familienkonstellationen Menschen leben, welche Bildungsabschlüsse von der Bevölkerung erworben wurden oder in welcher Erwerbssituation sie sind. 2022 wird die Erhebung um Fragen zur Wohnsituation der Menschen ergänzt. Der Mikrozensus liefert somit auch Ergebnisse zu Fragen der Barrierefreiheit der Wohnsitze in Baden-Württemberg.

Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, die wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslöst, ist der Mikrozensus von Bedeutung. Die Auskünfte der auskunftspflichtigen Haushalte helfen, die aktuelle Lage der Bevölkerung in Baden-Württemberg abzubilden. Für den Mikrozensus sind dabei die Auskünfte von Menschen im Rentenalter, von Studierenden sowie von Erwerbslosen genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten oder Selbstständigen.

#### Wer wird für die Erhebung ausgewählt?

In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Für die Ermittlung der Namen der Haushalte in den Gebäuden setzt das Statistische Landesamt vor Ort auch Erhebungsbeauftragte ein. Die Erhebungsbeauftragten können sich bei der Namensermittlung mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Für die zufällig ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von maximal fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

### Wie läuft die Befragung ab?

Ausgewählte Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamts nachzukommen oder einen Papierbogen auszufüllen. Eine volljährige Person kann die Auskünfte für alle Haushaltsmitglieder erteilen.

Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

### Weitere Informationen

- Themenbereich: Ergebnisse des Mikrozensus für Baden-Württemberg
- Erhebungsportal Mikrozensus
- Pressemitteilung 349/2021: Corona-Pandemie: Deutlicher Rückgang der Erwerbsbeteiligung von Frauen mit Kindern
- Pressemitteilung 335/2021: Knapp vier Fünftel der 16- bis 74-Jährigen in Baden-Württemberg kaufen im Internet
- Pressemitteilung 323/2021: 3 von 10 Studierenden bestreiten Lebensunterhalt durch Erwerbstätigkeit

### Zu verschenken

Verschiedene Möbel

Tel. 56400



## Standesamtliche Nachrichten

### Geburten

### Sterbefälle



## Bürgerbüro

### Jubilare

### Zuzüge

### Fundsache

**Kopfhörer**, Fundort: Uttenhofen

Der/die Verlierer/in kann sich auf dem Bürgeramt des Rathauses melden.



## Infos

### Rentenversicherung: Was ändert sich 2022?

Zum 1. Januar 2022 verändern sich einige Werte der gesetzlichen Rentenversicherung. Welche Auswirkungen dies auf die Versicherten sowie auf die Rentnerinnen und Rentner hat, darüber informiert die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg:

#### Beitragsbemessungsgrenze und Beitragssatz

2020 gab es eine negative Lohnentwicklung. Deswegen fällt die Beitragsbemessungsgrenze 2022 von bisher monatlich 7.100 Euro auf 7.050 Euro (84.600 Euro pro Jahr). Die Beitragsbemessungsgrenze ist der Wert der Rentenversicherung, bis zu dem Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt werden müssen. Wer mehr verdient, muss für den darüber hinausgehenden Lohn keine Beiträge entrichten. Der Beitragssatz, den sich Versicherte und ihre Arbeitgeber teilen, beträgt auch im neuen Jahr unverändert 18,6 Prozent.

#### Hinzuverdienstgrenze

Die Weiterarbeit oder Wiederaufnahme einer Beschäftigung nach dem Renteneintritt soll in Corona-Zeiten weiterhin leichter möglich sein. Daher hat der Gesetzgeber die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten auch für 2022 auf jährlich 46.060 Euro festgelegt. Einkünfte bis zu dieser Höhe bewirken somit keine Rentenminderung. Die Regelung gilt für alle Rentenbezieherinnen und Rentenbezieher, die noch nicht ihre individuelle Regelaltersgrenze erreicht haben. Aufpassen müssen jedoch Bezieher von Erwerbsminderungsrenten oder Hinterbliebenenrenten: Für diesen Personenkreis wurden die Regelungen des Hinzuverdienstes beziehungsweise der Einkommensanrechnung nicht verändert. Hier gelten weiterhin individuelle Verdienstgrenzen.

#### Pflegeversicherungsbeitrag für Kinderlose

Der Beitragszuschlag zur sozialen Pflegeversicherung wird für Kinderlose, die nach dem 1. Januar 1940 geboren sind, um 0,1 Prozentpunkte angehoben. Der Abzug beträgt damit insgesamt 3,4 Prozent. Er wird bei Rentnerinnen und Rentnern, die gesetzlich krankenversichert sind, direkt von der Rente abgezogen und automatisch an die Krankenkasse abgeführt. Der Pflegeversicherungsbeitrag für Menschen, die Kinder erzogen haben, beträgt unverändert 3,05 Prozent.

### Online-Seminar:

#### Forschen im Archiv – Ein Grundkurs

**Freitag, 21. Januar 2022, 16.00 – 19.00 Uhr** (online); Referenten: Dr. Ulrich Schludi und Jan Wiechert; Kursgebühr: 12 Euro  
Anmeldung und nähere Informationen beim Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein (Telefon 07942/94780-0; E-Mail: hzaneuenstein@la-bw.de).

## Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

### LKK-Beiträge bleiben stabil

#### Durch zusätzliche Steuergelder und Betriebsmittel bleiben die Beiträge für die meisten Mitglieder der Landwirtschaftlichen Krankenkasse (LKK) in 2022 unverändert.

Um die Krankenkassen in die Lage zu versetzen, die Beiträge im Jahr 2022 trotz steigender Leistungsausgaben aufgrund der Corona-Pandemie möglichst stabil zu halten, wurde ein durch Steuermittel finanzierter Bundeszuschuss für die gesetzliche Krankenversicherung auf 14 Milliarden Euro verdoppelt. Der darin enthaltene Anteil für die LKK erhöht sich auf 84 Millionen Euro. Ohne die zusätzlichen Finanzmittel wäre eine Beitragserhöhung für alle Versicherten in der LKK unumgänglich gewesen. So aber können über 70 Prozent der Landwirte in ihrer bisherigen Beitragsklasse verbleiben. Einzelne Mitglieder werden sogar günstiger eingestuft.

In Fällen, in denen 2022 höhere Beiträge zu zahlen sind, ist dies zum einen den gestiegenen Einkommenswerten der Arbeitseinkommensverordnung Landwirtschaft geschuldet, die der Beitragsberechnung zugrunde liegt, und zum anderen der gesetzlich vorgeschriebenen Kopplung an die Beitragsbemessungsgrenze des Vorjahres in der allgemeinen Krankenversicherung. Insgesamt liegt der Höchstbeitrag der LKK aber weiterhin zehn Prozent unter dem Höchstbeitrag aller anderen gesetzlichen Krankenkassen.

Auch die Beiträge für freiwillige Mitglieder der LKK ändern sich in 2022 nicht – vorausgesetzt die beitragspflichtigen Einnahmen bleiben gleich.

Einen Zusatzbeitragssatz gibt es im berufsständischen Sonder-system der Landwirtschaftlichen Krankenversicherung weiterhin nicht.

Die LKK hat keinen Einfluss auf die Beitragsentwicklung in der Pflegeversicherung. Das bedeutet, dass die Erhöhung des Zuschlags für kinderlose Mitglieder von bisher 0,25 auf jetzt 0,35 Prozent auch von den Mitgliedern der Landwirtschaftlichen Pflegekasse zu tragen ist.

### Warnung vor Abzocke bei unseriösen Photovoltaik-Beratungen

**Gaunern und Ganoven gehen die Ideen für neue Betrugs-maschen leider nicht aus, oft entwickeln sich neue Täuschungs-manöver schneller, als dass sie in der Öffentlichkeit bekannt werden. Ein neuer Trickbetrug sind kostenfreie Beratungen, die in überbezahlte Angebote dubioser Firmen münden.**

Gerade in Boombranchen und bei stark nachgefragten Produkten tummeln sich schnell „schwarze Schafe“ auf dem Markt. Besonders in Baden-Württemberg, wo bald neue gesetzliche Bestimmungen gelten, sollten die Verbraucherinnen und Verbraucher darauf Acht geben und kritisch prüfen, wen sie da vor sich haben. Marco Hampele, Energieberater im energieZENTRUM, der Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg: „Die Betrüger geben sich oft als Berater von Energieagenturen oder Stadtwerken aus, das erweckt natürlich Vertrauen. Dabei kann ich Ihnen versichern: Weder rufen wir bei Privatpersonen an – das dürfen wir gar nicht – noch klingeln wir an Ihrer Tür. Das energieZENTRUM berät neutral und unabhängig, aber nur auf Initiative der Verbraucherinnen und Verbraucher hin. Und: Durch die unbedingte Neutralität der Beratung dürfen wir den Hauseigentümern gar kein konkretes Angebot machen.“

#### Die Masche läuft in der Regel ähnlich ab:

Die Abzocker werben telefonisch und an der Haustür für Solaranlagen. Es wurden Fälle bekannt, in der eine Firma mit einer regionalen Rufnummer Hausbesitzern eine kostenlose Beratung vor Ort anbietet, um festzustellen, ob sich auf dem Hausdach eine Photovoltaikanlage lohnen würde.

Bei einer positiven Beurteilung könnte bei der Hausbank bzw. der KfW ein entsprechendes Darlehen beantragt werden. Dabei werden persönliche Daten erfragt. Anschließend wird mit dem Vorwand, man sei gerade in der Gegend unterwegs, ein Beratungstermin vereinbart, zu dem die Firma nicht erscheint. Die Verbraucherzentralen raten dringend, am Telefon keine persönlichen Daten preiszugeben.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat zum Thema „Photovoltaik - So erkennen Sie unseriöse Anbieter“ einen Podcast veröffentlicht, in dem die Vorgehensweisen erklärt werden und der Tipps gibt, wie Sie unseriöse Anbieter frühzeitig erkennen und sich vor Abzocke schützen können.

Podcast der Verbraucherzentrale anhören.

„Wir sprechen keine Empfehlungen aus, wenn jedoch Bedarf besteht, prüfen wir gerne Angebote, die Verbraucherinnen und Verbraucher eingeholt haben und schätzen ein, ob die Preise im marktüblichen Rahmen liegen. Derzeit bieten wir aufgrund der Pandemie-Lage kostenfreie Telefontermine für die persönliche Beratung an und verweisen an dieser Stelle auf unsere kostenfreien Informationsveranstaltungen zum Thema, die regelmäßig stattfinden,“ so Hampele.

#### Energieberatungen im Landkreis Schwäbisch Hall

Das energieZENTRUM, die Energieagentur des Landkreises Schwäbisch Hall und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bieten kostenlose Beratung zum Energiesparen an.

Aufgrund der Corona-Maßnahmen geben wir direkt **beim energieZENTRUM telefonisch unter Tel. 07904/94599-10** oder unter 0800/809 802 400 (kostenfrei) zu Ihren Energiefragen Auskunft.

### Bewohner von Pflegeheimen werden finanziell entlastet

#### Verschiedene Leistungen der Pflegeversicherung ändern sich zum 01.01.2022

**Im Juni 2021 hat der Bundestag eine neue Pflegereform beschlossen. Die meisten Regelungen treten zum 1. Januar 2022 in Kraft. Besonders die langjährigen Bewohnerinnen und Bewohner eines Pflegeheims sollen finanziell entlastet werden. Aber auch Pflegebedürftige, die zu Hause versorgt werden, können teils höhere Leistungen der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen. Im Einzelfall informiert und berät der Pflegegestützpunkt im Landkreis über die geänderten Möglichkeiten der Finanzierung von Pflege.**

Die Pflege im Heim wird seit Jahren immer teurer. Zu den Pflegeheimkosten zahlt die Pflegeversicherung einen festen Zuschuss. Den Rest zahlen Pflegebedürftige und ihre Angehörigen selber. Derzeit liegt dieser Eigenanteil für die Pflegeheimkosten bundesweit im Schnitt bei monatlich 2125 Euro. Ab 1. Januar 2022 soll der Eigenanteil für die reine Pflege sinken: Je länger Pflege im Heim benötigt wird, desto höher wird der Eigenanteil reduziert (siehe Infokasten). Wer länger als vier Jahre im Heim lebt und bisher einen Eigenanteil an den Pflegekosten in Höhe 2000 Euro monatlich selbst zu tragen hatte, muss sich dann mit nur noch 600 Euro beteiligen (Reduzierung um 70 Prozent). Bei Pflegebedürftigen, die noch kein Jahr im Heim leben, fällt diese Entlastung im vorstehenden Beispiel geringer aus: Hier reduziert sich der Eigenanteil lediglich um 5 % auf dann 1900 Euro.

Bei der finanziellen Entlastung geht es allerdings nur um die Kosten für die Pflege. Entgelte für Unterkunft, Verpflegung und Investitionen werden von der Pflegekasse nicht übernommen und müssen weiterhin komplett selbst bezahlt werden.

Die neue Pflegereform sieht auch finanzielle Entlastungen für Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 vor, die in den eigenen vier Wänden durch einen Pflegedienst versorgt werden. Ab dem 1. Januar 2022 werden die Beträge für Pflegesachleistungen um fünf Prozent und die Beträge für Kurzzeitpflege um zehn Prozent erhöht. Um die Anhebung zu erhalten, müssen pflegebedürftige Menschen keinen separaten Antrag stellen.

Wer Fragen zu den Änderungen der Leistungen der Pflegeversicherung hat, kann sich jederzeit an den Pflegestützpunkt im Landkreis Schwäbisch Hall wenden. Die Mitarbeiterinnen sind telefonisch erreichbar unter den Telefonnummern 0791/755-7888 und 07951/492-5555 oder per E-Mail an [info@psp-sha.de](mailto:info@psp-sha.de).

#### Info:

- (A) Reduzierung des Eigenanteils an den Pflegekosten im Heim:
- im ersten Jahr der Heimunterbringung um fünf Prozent,
  - im zweiten Jahr um 25 Prozent,
  - im dritten Jahr um 45 Prozent und
  - ab dem vierten Jahr um 70 Prozent.
- (B) Pflegesachleistungen werden um 5 Prozent erhöht:
- Pflegegrad 2:  
ab 1. Januar 2022 724 Euro statt bisher 689 Euro
  - Pflegegrad 3:  
ab 1. Januar 2022 1363 Euro statt bisher 1298 Euro
  - Pflegegrad 4:  
ab 1. Januar 2022 1693 Euro statt bisher 1612 Euro
  - Pflegegrad 5:  
ab 1. Januar 2022 2095 Euro statt bisher 1995 Euro
- (C) Leistungen der Kurzzeitpflege ab 1. Januar 2022 1774 Euro pro Kalenderjahr statt bisher 1612 Euro.

Zur Covid-Impfung mitgebracht werden müssen die Versicherungskarte, der Personalausweis sowie – falls vorhanden – das Impfbuch. Minderjährige ab 12 Jahren benötigen die Einverständniserklärung der Eltern.

Die vor der Impfung zu unterschreibenden Formulare (Aufklärungsmerkblatt zur Covid-Impfung, Anamnese- und Einwilligungsbogen zur Schutzimpfung) werden bei der Anmeldung ausgehändigt oder können bereits ausgefüllt zur Impfung mitgebracht werden. Die Unterlagen sind unter <https://impfen-bw.de/#/vorabregistrierung> sowie auf der Webseite des Robert Koch-Instituts [www.rki.de](http://www.rki.de) erhältlich.

#### Das sind die Termine:

##### KW 3:

- Landkreis  
Montag bis Sonntag, 17. bis 23.1.2022  
Impfstützpunkt Crailsheim-Roßfeld, Hofwiesenstraße 27  
13.00 bis 21.00 Uhr
- Diakoneo  
Montag, 17.1.2022, Schwäbisch Hall, Ritterareal  
8.00 bis 19.15 Uhr
- Diakoneo  
Dienstag, 18.1.2022, Schwäbisch Hall, Ritterareal  
8.00 bis 19.15 Uhr
- Landkreis  
Dienstag, 18.1.2022, Rot am See, Forum, 13.00 bis 18.00 Uhr
- Diakoneo  
Mittwoch, 19.1.2022, Schwäbisch Hall, Ritterareal  
8.00 bis 19.15 Uhr
- Diakoneo  
Donnerstag, 20.1.2022, Schwäbisch Hall, Ritterareal  
8.00 bis 19.15 Uhr
- Landkreis  
Donnerstag, 20.1.2022, Kirchberg, Festhalle  
13.00 bis 18.00 Uhr
- Diakoneo  
Freitag, 21.1.2022, Schwäbisch Hall, Ritterareal  
8.00 bis 19.15 Uhr
- Landkreis  
Freitag, 21.1.2022, Mainhardt, Steinbühlhalle  
13.00 bis 18.00 Uhr
- Diakoneo  
Samstag, 22.1.2022, Schwäbisch Hall, Hagenbachhalle  
9.00 bis 15.00 Uhr
- Diakoneo  
Samstag, 22.1.2022  
Schrozberg (Ort wird noch bekannt gegeben)  
10.00 bis 15.00 Uhr
- Landkreis  
Samstag, 22.1.2022, Kreßberg, Gemeindehalle Waldtann  
13.00 bis 18.00 Uhr
- Diakoneo  
Sonntag, 23.1.2022, Schwäbisch Hall, Hagenbachhalle  
9.00 bis 15.00 Uhr
- Landkreis  
Sonntag, 23.1.2022, Obersontheim, Schubarthalle  
13.00 bis 18.00 Uhr



## Infos Landratsamt

### Impfstützpunkte im Landkreis Schwäbisch Hall

**Im kommenden Monat gibt es an den Impfstützpunkten in Crailsheim-Roßfeld, in Schwäbisch Hall sowie bei Vor-Ort-Terminen in den Städten und Kreisgemeinden an rund 90 Terminen ein Impf-Angebot.**

Von Donnerstag, 6. Januar bis Sonntag, 6. Februar, krempelt der Landkreis Schwäbisch Hall wieder die Ärmel hoch: Die Teams des Landkreises und des Diakoneo Diak Klinikums sind auch weiterhin in den Städten und Kreisgemeinden im Einsatz, um den Bürgerinnen und Bürgern die schützende Impfung gegen das Coronavirus anzubieten. Insgesamt sind in diesem Zeitraum rund 90 Termine vorgesehen.

„Unsere flächendeckende Impfkampagne ist ein voller Erfolg“, freut sich Landrat Gerhard Bauer über die weiterhin große Nachfrage. So haben allein am Impfstützpunkt Crailsheim-Roßfeld in den vergangenen Wochen täglich rund 480 Menschen das schützende Vakzin erhalten. – Und die Impfbereitschaft bleibt ungebrochen. „Gerade mit Blick auf die rasche Ausbreitung der Omikron-Variante ist es wichtig, dass wir in unseren Bemühungen jetzt nicht nachlassen“, unterstreicht der Landrat. „Die Impfung ist unser wirksamster Schutz. Daher bitte ich unsere Bürgerinnen und Bürger weiterhin: Lassen Sie sich impfen.“

Eine Terminvereinbarung für die Impfstützpunkte in Crailsheim-Roßfeld sowie in der Schwäbisch Haller Hagenbachhalle ist über die Homepage des Landratsamtes unter [www.lrascha.de/impftermine](http://www.lrascha.de/impftermine) möglich.

Im Impfstützpunkt Crailsheim-Roßfeld werden Kapazitäten für eine Impfung ohne Termin täglich zwischen 20.30 und 21.00 Uhr freigehalten. Informationen über Vor-Ort-Termine sind auf der Homepage der jeweiligen Stadt oder Gemeinde zu finden.

Angeboten werden sowohl Erst- und Zweit- als auch Auffrischungsimpfungen (Booster). Der Booster ist frühestens drei Monate nach der Zweitimpfung möglich.

Derzeit sind die Impfstoffe BioNTech, Moderna und Johnson & Johnson zu den Terminen des Landkreises vorrätig. Solange der Impfstoff von BioNTech knapp ist, muss dieser den Unter-30-Jährigen vorbehalten bleiben. An diese politische Vorgabe müssen sich die Impfstützpunkte halten.

### Sebastian Schüller ist neuer Leiter des Dezernats 3 „Ländlicher Raum“

**Erste Landesbeamtin Anil Kübel übernimmt Leitung im Dezernat 4 „Recht und Ordnung“**

Gleich zwei neue Dezernenten haben zum 1. Januar 2022 im Landratsamt Schwäbisch Hall ihren Dienst angetreten: Sebastian Schüller ist ab sofort Leiter im Dezernat 3 „Ländlicher Raum“. Er

folgt auf die Erste Landesbeamtin Anil Kübel, die neben ihren Aufgaben als ständige Stellvertreterin von Landrat Gerhard Bauer zum Jahresanfang die Leitung im Dezernat 4 „Recht und Ordnung“ übernommen hat. Anil Kübel folgt damit auf Dr. Brigitte Michel.



**Sebastian Schüller** ist seit Mai 2020 als Forstamtsleiter beim Landkreis Schwäbisch Hall beschäftigt. Dieses Amt wird er neben seinen Aufgaben als Dezernent auch weiterhin bekleiden. Der 39-jährige Forstwissenschaftler ist in Waldbröl (Nordrhein-Westfalen) geboren. Nach dem Studium der Forstwissenschaften an der Universität Göttingen und einem anschließenden Referendariat in Hessen, sammelte Schüller Berufserfahrungen als Referent im Forstamt des Rems-Murr-Kreises. Es folgten weitere Stationen an der Forstdirektion Tübingen im Bereich „Zentraler Holzverkauf“, bevor er am 4. Mai 2020 seinen Dienst als Amtsleiter des Forstamtes im Landratsamt Schwäbisch Hall antrat.

Auf Verbandsebene ist Sebastian Schüller seit 2019 Vorsitzender des Holzmarktausschusses beim Deutschen Forstwirtschaftsrat und Sprecher der Forstseite beim Ständigen Ausschuss zur Rahmenvereinbarung Rohholzhandel. Sebastian Schüller ist Mitglied des Aufsichtsrats der 2021 gegründeten Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald/Ostalb e. G. und Mitglied des Vorstands der Forstbetriebsgemeinschaften Mainhardter Wald. Außerdem ist er in der Jägerprüfungskommission Backnang-Waiblingen-Ludwigsburg sowie im Klimaschutzbeirat der Stadt Schwäbisch Hall aktiv. „Ich freue mich auf die Gelegenheit, die Zukunftsthemen im Ländlichen Raum gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen sowie den Akteuren in unserem Landkreis zu gestalten“, unterstreicht der Dezernent. „Als Herausforderung wird uns dabei vor allem der Klimawandel beschäftigen, der sowohl den Forst als auch die Landwirtschaft direkt betrifft.“ Auch die Digitalisierung wird im Ländlichen Raum künftig noch wichtiger werden. „Aber ich bin davon überzeugt, dass diese Weiterentwicklung völlig neue Perspektiven schafft“, verdeutlicht Schüller.



**Erste Landesbeamtin Anil Kübel** wurde 1988 in Adiyaman in der Türkei geboren. Aufgewachsen ist sie in Mühlacker im Enzkreis. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Mannheim und einem anschließenden Referendariat in Heilbronn trat Anil Kübel 2016 in den Dienst der Landesverwaltung ein. Von Februar 2016 bis Juli 2018 war sie Leiterin des Amtes für Migration sowie als stellvertretende Dezernentin

„Recht und Ordnung“ im Landratsamt Schwäbisch Hall beschäftigt. Im Anschluss folgten Stationen am Regierungspräsidium Tübingen sowie im Regierungspräsidium Stuttgart. Seit dem 1. Februar 2021 ist Anil Kübel Erste Landesbeamtin und damit ständige Stellvertreterin von Landrat Gerhard Bauer im Landkreis Schwäbisch Hall. Darüber hinaus war sie bis zum 31. Dezember 2021 Leiterin des Dezernats 3 „Ländlicher Raum“. „Zum 1. Januar 2022 kehre ich nun in das Dezernat 4 zurück“, beschreibt die Erste Landesbeamtin, „und ich freue mich auf jedes einzelne Amt, das dazugehört.“ Dass sich in der Verwaltung immer wieder neue Herausforderungen ergeben können, sieht Anil Kübel als Bereicherung. „Ich weiß, dass ich mich auf meine Amtsleitungen und auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlassen kann“, sagt sie. „Daher bin ich mir sicher, dass wir gemeinsam alles meistern werden.“

Auch Landrat Gerhard sieht der Zusammenarbeit sehr positiv entgegen. „Mit Anil Kübel und Sebastian Schüller konnten zwei erfahrene und hoch motivierte Führungskräfte aus unseren eigenen Reihen als Dezernenten gewonnen werden“, hebt er hervor. „Von ihrem starken Netzwerk können die Bürgerinnen und Bürger in unserem Landkreis nur profitieren.“ Er wünscht beiden Dezernatsleitungen einen guten Start in ihrem neuen Wirkungskreis. „Auf eine weiterhin gute und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

#### Info:

Zum 1. Januar 2022 hat es im Landratsamt Schwäbisch Hall auch Umstrukturierungsmaßnahmen gegeben:

**Am Dezernat 3 „Ländlicher Raum“** sind künftig das Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz, das Landwirtschaftsamt, das Forstamt sowie das Amt für Flurneuordnung und Vermessung angegliedert.

**Zum Dezernat 4 „Recht und Ordnung“** gehören künftig das Bau- und Umweltamt, das Ordnungs- und Straßenverkehrsamt, das Amt für Migration sowie das Amt für Mobilität.

Fotos: Landratsamt



## Freiwillige Feuerwehr

### Christbaumsammelaktion

Am vergangenen Samstag, den 08.01.2022 fand wieder die schon fast traditionelle Christbaumsammelaktion unserer Jugendfeuerwehr statt.

Aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen wurden alle Teilnehmer vor Beginn getestet und es wurden mehrere, dafür aber kleinere Gruppen als sonst gebildet. Mithilfe von 23 Kamerad/innen unserer Einsatzabteilung und 19 Jugendlichen der Jugendfeuerwehr waren wir ab 13.00 Uhr mit 8 Kleingruppen in ganz Rosengarten unterwegs und konnten innerhalb von 2,5 Stunden 21 gefüllte Anhänger zum Häckselplatz nach Uttenhofen bringen. Nach erledigter Arbeit gab es auf dem Parkplatz der Feuerwache einen kleinen Stehimbiss und etwas zu trinken.

Unser Dank geht an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde für ihre Spenden sowie allen Beteiligten für ihre Unterstützung.



## Aus der Grundschule

### Grundschule Rosengarten



**„UND WAS PASSIERT JETZT?“  
Eine Hilfe für dein Verhalten im  
Zusammenhang mit Corona**

#### Krank – was passiert jetzt?

Wenn du Husten, Schnupfen oder Fieber hast, nichts mehr riechen oder schmecken kannst, bleibst du zu Hause und machst einen Corona-Test (am besten beim Arzt).

#### Positiv getestet und noch nicht geimpft – was passiert jetzt?

Wenn dein Corona-Test positiv ist, also anzeigt, dass du Corona hast, gehst du sofort in Quarantäne. Das bedeutet, du gehst direkt nach Hause und bleibst dort 14 Tage. Wenn du ein positives Ergebnis von einem Schnelltest hast, endet deine Quarantäne, sobald du danach ein negatives PCR-Testergebnis bekommst. In der Zeit der Quarantäne darfst du deine Wohnung nicht verlassen und keinen Besuch haben. Nur wer mit dir zusammenwohnt, darf dann bei dir sein. Um niemanden anzustecken, solltest du zu anderen Personen zu Hause Abstand halten. Deine Mitbewohner müssen

ab dem Tag deines positiven Tests für 10 Tage auch zu Hause bleiben. Wer geimpft ist oder in den letzten 6 Monaten schon mal Corona hatte (genesen), muss aber nicht in Quarantäne.

#### **Positiv getestet und geimpft – was passiert jetzt?**

Manche Menschen werden krank, obwohl sie geimpft sind, auch diese müssen für 14 Tage in Quarantäne. Oft fühlen sie sich aber gar nicht krank. Wenn das bei dir so ist, du also keine Symptome hast, kannst du ab dem 5. Tag nach deinem positiven Test einen PCR-Test machen. Wenn der PCR-Test negativ ist, musst du nicht mehr zu Hause bleiben.

#### **Kontaktperson – was passiert jetzt?**

Wenn eine Kontaktperson Corona hat, musst du dich, wenn du nicht geimpft oder genesen bist, sofort für 10 Tage (ab dem Tag, an dem die Person positiv getestet wurde) in Quarantäne begeben. Eine Kontaktperson ist:

1. jemand, mit dem du zusammenwohnst,
2. jemand, bei dem du länger als 10 Minuten warst, ohne einen Abstand von 1,5 Metern zu haben und ohne, dass ihr eine Maske getragen habt,
3. jemand, mit dem du dich ohne Abstand und ohne Maske unterhalten hast,
4. jemand, mit dem du länger als 10 Minuten in einem nicht gut gelüfteten Raum bist, auch wenn ihr Maske tragt.

#### **Quarantäne als Kontaktperson – was passiert jetzt?**

Bekommt in der Zeit deiner Quarantäne noch jemand, mit dem du zusammenwohnst Corona, ändert sich das Ende deiner Quarantänezeit trotzdem nicht. Du musst also nicht von vorne anfangen, die 10 Tage zu zählen. Wenn deine Kontaktperson selbst nicht mehr in Quarantäne bleiben muss, weil ein negatives PCR-Testergebnis da ist, musst auch du nicht mehr zu Hause bleiben. Wenn du als Kontaktperson in Quarantäne bist, kannst Du, wenn du dich nicht krank fühlst, ab dem 5. Tag Deiner Quarantänezeit einen PCR-Test machen oder ab dem 7. Tag einen Schnelltest. Wenn du Schülerin oder Schüler bist, kannst du auch schon ab dem 5. Tag deiner Quarantänezeit einen Schnelltest machen. Ist der Test negativ, musst du nicht mehr zu Hause bleiben. Dein Testergebnis musst du in der Schule vorzeigen. Auch außerhalb der Schule kannst du kontrolliert werden, weshalb du dein Testergebnis bis zu dem Tag, an dem deine Quarantäne normalerweise beendet gewesen wäre, immer dabei haben musst.

Übrigens: Ein PCR-Test ist kostenlos möglich, wenn das Gesundheitsamt dir gesagt hat, dass du eine Kontaktperson bist oder jemand in deiner Familie einen positiven Test hat.

#### **Geimpft oder Genesen – was passiert jetzt?**

Wenn du schon vollständig geimpft bist, ist das prima! Denn dann musst du als Kontaktperson nicht in Quarantäne. Das gilt auch, wenn du genesen bist. Die bekannten Hygieneregeln solltest du zur Sicherheit aber trotzdem beachten.

#### **Warum solltest du dich impfen lassen?**

Wenn du dich gegen das Coronavirus impfen lässt, schützt du dich erst einmal selbst vor einer Krankheit. Aber du schützt auch deine Familie, Freunde und die ganze Gemeinschaft, weil du mit deiner Impfung dabei hilfst, dass das Virus nicht weiterverbreitet wird. Auch wenn du in deinem Umfeld alte oder kranke Menschen hast, kannst du mit deiner Impfung dabei helfen, dass du sie nicht mit Corona ansteckst.

#### **Wer kann sich impfen lassen?**

Du kannst dich impfen lassen, wenn du 12 Jahre oder älter bist. Du kannst selbst entscheiden, ob du dich impfen lassen möchtest. Wenn du noch nicht 18 Jahre alt bist, müssen deine Eltern oder Erziehungsberechtigten das erlauben.

#### **Wo kann man sich impfen lassen?**

Du kannst dich bei deinem Haus- oder Jugendarzt, in einem Impfzentrum oder in einer Impfstation impfen lassen. Weitere Antworten zu deinen Fragen, und wo du dich impfen lassen kannst, findest du unter dem Link: <https://www.dranbleiben-bw.de/#einstieg>

#### **Wie ist der Ablauf der Impfung?**

Du bekommst eine Spritze oben in den Arm. In der Spritze ist ein Impfstoff. 3 bis 6 Wochen später wirst du noch 1 Mal geimpft. Dann bist du erstmal gegen die Krankheit geschützt.

#### **Was musst du nach der Impfung beachten?**

Sehr viele Menschen vertragen die Impfung gut. Du solltest dich aber bitte einige Tage nach der Impfung schonen. Einige Menschen haben Beschwerden nach Impfungen. Den Menschen tut dann z. B. der Arm etwas weh oder sie fühlen sich schlapp.

Weitere Antworten zu deinen Fragen, insbesondere zu Risiken und Nebenwirkungen findest du unter dem Link:

[www.dranbleiben-bw.de/kinderundjugendliche](http://www.dranbleiben-bw.de/kinderundjugendliche)

Wenn du jetzt noch offen gebliebene Fragen hast, findest du ganz viele Antworten zu allen Corona-Themen unter dem Link:

[www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/](http://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/fragen-und-antworten-rund-um-corona/faq-impfzentren/)



## Aus den Kindergärten

### Kasper zu Besuch bei den Kindergartenkindern in Rieden



**KINDER  
GARTEN  
RIEDEN**

Am Freitag, 17.12.2021 war das Prinzessin-Gisela-Theater zu Besuch in Rieden. Es wurde das Stück „Kaspers Weihnachtswünsche“ gezeigt. Die Kinder mussten lautstark die Wunschzettel vor den Zettelfressern beschützen. Für Trude wurde ein Auto gebaut, weil ihr Wunschzettel den Fresserchen zum Opfer fiel. Die Kinder hatten viel Spaß und haben die Vorstellung sehr genossen. Das Theater wurde vom Spendengeld finanziert. Vielen Dank an alle Spender.

Die Kinder mussten lautstark die Wunschzettel vor den Zettelfressern beschützen. Für Trude wurde ein Auto gebaut, weil ihr Wunschzettel den Fresserchen zum Opfer fiel. Die Kinder hatten viel Spaß und haben die Vorstellung sehr genossen. Das Theater wurde vom Spendengeld finanziert. Vielen Dank an alle Spender.





## Aus dem Jugendhaus

**ÖFFNUNGSZEITEN IM JUGENDHAUS im Zentrum  
(Flurstr. 6, Westheim):  
\*für Kids ab 10 Jahren!\***

**DIENSTAG: 16.00 – 19.00 Uhr**  
**DONNERSTAG: 16.00 – 19.00 Uhr**  
**FREITAG: 15.00 – 20.00 Uhr**

Ricarda Kersten, Mobil: 0177/6818498,  
Tanja Kästel, FSJler Jan Scheler  
E-Mail: jugendhaus@rosengarten.de



## Kirchenmitteilungen

**Gott ist treu, er wird euch stärken  
und bewahren vor dem Bösen.**

Die Bibel: 2. Thessalonicher 3, 3

### Evang. Kirchengemeinde Westheim-Uttenhofen

Pfarrer Bilger, Tel. 59510, Fax 9542951, E-Mail: pfarramt@martinskirche.info, www.martinskirche.info



Am besten erreichen Sie uns dienstags und donnerstags von 8.30 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 14.30 bis 18.00 Uhr. Frau Windisch nimmt Ihre Anliegen und Wünsche auf jeden Fall entgegen. Sollte ich nicht da sein, sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter. Ich rufe Sie gerne zurück.

Ich wünsche Ihnen im Namen der Kirchengemeinde alle Gute und Gottes Segen.  
Ihr Pfarrer Matthias Bilger

#### Freitag, 14. Januar 2022

16.00 Uhr Jungschar „Kreuz und quer“ (Vorschule bis Klasse 2), Gemeindehaus Westheim  
18.00 Uhr Volleyballgruppe, Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen  
18.30 Uhr Teenstreff, Gemeindehaus Westheim  
19.30 Uhr Allianz-Gebetsabend in der Glocke (SV-Gemeinde) Schwäbisch Hall + Livestream über unserer Homepage

#### Samstag, 15. Januar 2022

19.30 Uhr Allianz-Gebetsabend in der Martinskirche Westheim + Livestream über unserer Homepage

**Der Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. Johannes 1, 16**

#### Sonntag, 16. Januar 2022

9.45 Uhr Gebetsgemeinschaft im Gemeindehaus  
10.00 Uhr Gottesdienst mit Band in der Martinskirche Westheim (Pfr. Bilger) + Livestream  
10.00 Uhr Kinderkirche, Gemeindehaus Westheim  
19.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche in der Glocke + Livestream über unsere Homepage

#### Dienstag, 18. Januar 2022

19.30 Uhr Chorprobe, Gemeindehaus Westheim

#### Mittwoch, 19. Januar 2022

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus Westheim  
17.00 Uhr Mittwochsjungschar:  
online, Informationen bei Anja Emmeler  
19.00 Uhr Gemeinschaftsstunde der Apis, Gemeindehaus Westheim  
19.30 Uhr Jugendhauskreis „Circles“, Informationen bei Jessica Abel oder Carina Hallensleben

#### Donnerstag, 20. Januar 2022

9.45 Uhr ökumenische Krabbelgruppe bis 11.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus Westheim  
20.00 Uhr Posaunenchor, Gemeindehaus Westheim

#### Vorschau:

#### Freitag, 21. Januar 2022

16.00 Uhr Jungschar „Kreuz und Quer“ (Vorschule bis Klasse 2), Gemeindehaus Westheim  
18.00 Uhr Volleyballgruppe, Dorfgemeinschaftshaus Uttenhofen  
18.30 Uhr Teenstreff, Gemeindehaus Westheim  
19.30 Uhr Besuchsdienst, Pfarrhaus Westheim

#### Sonntag, 23. Januar 2022

9.45 Uhr Gebetsgemeinschaft, Gemeindehaus Westheim  
10.00 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche (Pfr. Bilger) + Livestream  
10.00 Uhr Kinderkirche, Gemeindehaus Westheim

#### Evang. Allianz Gebetswoche

#### SABBAT. LEBEN NACH GOTTES RHYTHMUS

#### 12. bis 16. Januar 2022

#### Mittwoch, 12. Januar 2022

Evang. Gemeindehaus, Bibersfeld, Kirchbühl 5  
Der Sabbat und Barmherzigkeit

#### Donnerstag, 13. Januar 2022

Life Church, SHA, Johanniterstraße 45  
Der Sabbat und Erinnerung

#### Freitag, 14. Januar 2022

Glocke, SHA, Robert-Bosch-Straße 21  
Der Sabbat und Freude

#### Samstag, 15. Januar 2022

Martinskirche, Westheim, Pfarrgasse 9,  
Der Sabbat und Großzügigkeit

#### Sonntag, 16. Januar 2022

Glocke, SHA, Robert-Bosch-Straße 21  
Der Sabbat und Hoffnung

#### Miteinander/Füreinander im Gebet stehen

**Start der Gebetsabende: 19.30 Uhr**

### Evang. Kirchengemeinde Rieden

Pfarrer Friedemann Horrer, Tel. 51766, E-Mail: pfarramt.bibersfeld@elkw.de



**Das Pfarrbüro Bibersfeld-Rieden ist besetzt  
freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.**

#### Donnerstag, 13. Januar 2022

16.00 Uhr Kids-Club Rieden im Gemeindehaus für Kinder ab dem Vorschulalter bis Klasse 2  
18.00 Uhr Jungschar Sanzenbach (ab Kl. 3) bei Fam. Kümmerer, Kiesbergweg 7

**Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Joh. 1, 16)**

#### Sonntag, 16. Januar 2022 – 2. So. nach Epiphania

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus  
11.00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer Horrer  
Predigttext: 1. Kor. 2, 1-10

#### Für die Gottesdienste gelten folgende Regeln:

Zwischen den verschiedenen Haushalten bzw. Einzelpersonen ist ein Abstand von 1,5 m zu halten.  
Es ist eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen.

#### Montag, 17. Januar 2022

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

#### Dienstag, 18. Januar 2022

18.30 Uhr Teeniekreis in Sanzenbach bei Familie Tauberschmidt, Tannenbühl 4

**Donnerstag, 20. Januar 2022**

- 16.00 Uhr Kids.Club Rieden im Gemeindehaus  
für Kinder ab dem Vorschulalter bis Klasse 2
- 18.00 Uhr Jungschar Sanzenbach (ab Kl. 3)  
bei Fam. Kümmerer, Kiesbergweg 7

Aktuelles und Interessantes zu unserer Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter

[www.kirchenbezirk-schwaebischhall.de/Gemeinden/Rieden](http://www.kirchenbezirk-schwaebischhall.de/Gemeinden/Rieden).

Gottes Segen und viel Gesundheit wünschen Ihnen  
Pfarrer Friedemann Horrer und der Kirchengemeinderat Rieden.

**Die Evang. Kirchengemeinde Rieden  
trauert um ihre ehemalige Kirchengemeinderätin**

**NACHRUF**

*Von guten Mächten wunderbar geborgen  
erwarten wir getrost, was kommen mag,  
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen  
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.* (Dietrich Bonhoeffer)

**Elsbeth Haaf  
Hohenholz**

Von 1990 bis 2002 hat Elsbeth Haaf als Kirchengemeinderätin besondere Verantwortung für unsere Kirchengemeinde übernommen. Wir schätzten ihre freundliche und zupackende Art, ihren Ideenreichtum, ihre Großzügigkeit und ihre kreativen Fähigkeiten. Die von ihr getöpften Krippenfiguren begleiten uns seit Jahren durch die Adventszeit. Gruppen und Kreise profitierten von ihren Backkünsten oder ihren selbst gefärbten Ostereiern. Zu Weihnachten versorgte sie die Kirchengemeinde regelmäßig mit Tannengrün und einem Christbaum.

Als Mitarbeiterin, als Mensch und Christin war sie uns eine liebenswerte Begleiterin. Unsere Anteilnahme gilt ihren Kindern und Enkeln und allen Angehörigen.

Für den Kirchengemeinderat  
Edith Trinkle  
Pfarrer Friedemann Horrer

**Evang. Kirchengemeinde Tullau  
Pfarramt Steinbach**

Pfr. Holger Stähle, Tel. 3892

**Mittwoch, 12. Januar 2022**

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Brennhaus

**Wir haben eine neue Gemeinde-App „SteTogether“.** Wir laden alle interessierten Gemeindeglieder ein, die App vom App Store oder Play Store aufs Handy herunterzuladen und sie aktiv zu nutzen.

**Bitte tragen Sie im Gottesdienst eine medizinische Maske.**

**Evang. Kirchengemeinde  
Bibersfeld-Raibach**

Pfarramt: Tel. 5 17 66



**Das Pfarrbüro Bibersfeld-Rieden ist besetzt  
freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.**

**Mittwoch, 12. Januar 2022**

- 14.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht  
19.30 Uhr Allianzgebetsabend im Gemeindehaus

**Evang. Allianz Gebetswoche****SABBAT. LEBEN NACH GOTTES RHYTHMUS**

**12. bis 16. Januar 2022**

**Mittwoch, 12. Januar 2022**

Evang. Gemeindehaus, Bibersfeld, Kirchbühl 5

Der Sabbat und Barmherzigkeit

**Donnerstag, 13. Januar 2022**

Life Church, SHA, Johanniterstraße 45

Der Sabbat und Erinnerung

**Freitag, 14. Januar 2022**

Glocke, SHA, Robert-Bosch-Straße 21

Der Sabbat und Freude

**Samstag, 15. Januar 2022**

Martinskirche, Westheim, Pfarrgasse 9,

Der Sabbat und Großzügigkeit

**Sonntag, 16. Januar 2022**

Glocke, SHA, Robert-Bosch-Straße 21

Der Sabbat und Hoffnung

**Miteinander/Füreinander im Gebet stehen**

**Start der Gebetsabende: 19.30 Uhr**

**Donnerstag, 13. Januar 2022**

17.30 Uhr Bubenjungschar

**Freitag, 14. Januar 2022**

20.00 Uhr Upstairs

**Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen  
Gnade um Gnade.** (Joh. 1, 16)

**Sonntag, 16. Januar 2022 – 2. So. nach Epiphania**

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Horrer; die  
Betreuungsgruppe von Diakonie daheim stellt sich  
vor

Predigttext: 1. Kor. 2, 1-10

**Für die Gottesdienste gelten folgende Regeln:**

Zwischen den verschiedenen Haushalten bzw. Einzelpersonen ist ein Abstand von 1,5 m zu halten.

Es ist eine medizinische oder FFP2-Maske zu tragen.

Sie können alle Gottesdienste, die in Bibersfeld stattfinden, auch kontaktfrei online über YouTube „besuchen“. Die Zugangsdaten werden regelmäßig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Sie finden sie unter: [www.kirchenbezirk-schwaebischhall.de/gemeinden/bibersfeld/kirche-zu-hause](http://www.kirchenbezirk-schwaebischhall.de/gemeinden/bibersfeld/kirche-zu-hause).

**Dienstag, 18. Januar 2022**

9.30 Uhr Kirchen-Käfer-Treff

19.15 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus, Jugendraum

**Mittwoch, 19. Januar 2022**

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates

**Donnerstag, 20. Januar 2022**

17.30 Uhr Bubenjungschar

**Freitag, 21. Januar 2022**

20.00 Uhr Upstairs

**Kath. Kirchengemeinde St. Markus, SHA  
mit St. Peter und Paul, Rosengarten**

Pastoralreferent Wolfram Rösch, Tel. 5 13 54

**2. Sonntag im Jahreskreis****Samstag, 15. Januar 2022**

Ab 15.00 Uhr Treffen trauernder Angehöriger mit Aloisia Jauch,  
Pfarrbüro St. Joseph (Eingang über Gymnasiumstr., SHA)

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Vikar Fröhlich St. Peter und Paul

**Sonntag, 16. Januar 2022**

10.30 Uhr Wortgottesfeier, Pastoralreferent Rösch, St. Markus

18.00 Uhr Eucharistiefeier in kroatischer Sprache,  
Pfarrer Saravanja St. Markus





**Dienstag, 18. Januar 2022**

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Pfarrer Kothe, St. Markus

**Donnerstag, 20. Januar 2022**

9.45 Uhr Krabbelgruppe  
Informationen bei Marina Vakalopoulos,  
Tel. 01751655494, Gemeindehaus St. Peter und Paul

**Freitag, 21. Januar 2022**

19.30 Uhr Kontemplation  
Informationen bei Hans Sommer, Tel. 0791/9746597,  
Gemeindehaus St. Markus

**3. Sonntag im Jahreskreis**

**Sonntag, den 23. Januar 2022**

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Pfarrer Kothe St. Markus  
11.45 Uhr Tauffeier St. Markus

- 18.00 - 19.30 Uhr Jazztanz SVU/Dorfgemeinschaftshaus  
ÜL: Johanna Dierlamm, Tel.-Nr. 5 52 27
- 18.45 Uhr Walking Sportplatz Rieden  
ÜL: Heidrun Izsak, Tel.-Nr. 5 66 35
- 19.00 bis 20.00 Uhr Volleyball-Jugendtraining,  
SVW/Rosengartenhalle
- 20.00 bis 22.00 Uhr Volleyball-Mannschaftstraining,  
SVW/Rosengartenhalle  
Ansprechpartner Volleyball: Bernhard Ruff, Tel.-Nr. 5 64 06

**Dienstag:**

- 15.00 bis 16.00 Uhr Kinderturnen ab 4 Jahre  
SVU/Dorfgemeinschaftshaus  
ÜL: Andrea Flemming, Tel.-Nr. 5 66 70
- 16.00 bis 16.45 Uhr Kinderturnen 1 bis 4 Jahre, SVR/Sportheim  
ÜL: Johanna Hermann, Tel.-Nr. 95 42 74 21
- 16.15 bis 17.30 Uhr Kinderturnen 1. bis 4. Klasse  
SVU/Dorfgemeinschaftshaus  
ÜL: Egbert Schröder, Tel.-Nr. 5 12 48, Andrea Flemming
- 18.30 bis 19.30 Uhr Fitness für Frauen Ü 60, DGH in Uttenhofen  
ÜL: Helga Langhof, Tel.-Nr. 5 90 59
- 19.15 bis 20.15 GymMix SVW/Rosengartenhalle  
ÜL: Heidrun Hubert, Tel.-Nr. 9 59 76 97
- 20.00 bis 21.00 Uhr Fitnesstraining für Frauen, DGH Uttenhofen  
ÜL: Ursula Kleiner, Tel.-Nr. 5 12 48

**Mittwoch:**

- 18.00 - 19.00 Uhr Let's Dance für Kids ab der 7. Klasse,  
SVU/Dorfgemeinschaftshaus  
ÜL: Andrea Flemming, Tel.-Nr. 5 66 70
- 18.30 - 19.30 Uhr Mittwochsturnen, gemischt,  
SVR/Sportheim Rieden  
ÜL: Sybille Kircher, Tel.-Nr. 01 52/01 02 68 27
- 19.45 - 21.30 Uhr Fitness und Ausdauer für Männer  
ÜL: Johanna Dierlamm, Tel.-Nr. 5 52 27

**Donnerstag:**

- 8.00 bis 9.30 Uhr Walking am Vormittag  
SVU/Dorfgemeinschaftsh., ÜL: Lucie Gwinner, Tel.-Nr. 5 97 67
- 18.30 - 19.30 Uhr Fitness Mix, SVR/Sportheim Rieden  
ÜL: Annika Swetlik, Tel.-Nr. 01 76/878 455 63
- 19.30 - 20.30 Uhr Rückengymnastik, SVR/Sportheim Rieden  
ÜL: Werner Sabasch
- 20.00 bis 22.00 Uhr Badminton ab 16 J., SVW/Rosengartenh.  
Ansprechpartner: Caroline Opitz, Tel.-Nr. 5 65 52

**Freitag:**

- 8.45 bis 9.45 Fitnesstraining von Kopf bis Fuß  
SVU/Dorfgemeinschaftsh., ÜL: Karin Schukraft, Tel.-Nr. 5 30 30
- 15.15 - 16.15 Uhr Kinderturnen von 4 bis 6 Jahren  
ÜL: Michaela Gwinner, Tel.-Nr. 5 19 24,  
Jule Breuninger, Tel.-Nr. 01 57/39132721

**Neu beim SV Westheim**

**Yoga für Kinder von 6 bis 10 Jahren**

Ihr habt sicher schon viele Geschichten gehört, in denen von Helden erzählt wird. Wie sie z. B. über Mauern springen und ganz mutig sind. Mit Yogaübungen wollen wir ausprobieren, wie sich das für uns anfühlt. Dabei begegnen wir so allerlei anderen lebendigen Wesen wie einem Baum oder einer Schnecke, einer Katze oder dem Hund u. v. m.

5 x ab do., 20.01.2022, 16.45 bis 17.30 Uhr  
im Bürgersaal in Westheim  
ÜL: Aloisia Jauch

Wenn ihr dabei sein wollt, meldet euch bitte an unter Tel.-Nr. 5 65 52 oder siggi.opitz@t-online.de.  
Für Mitglieder des SV Westheim ist der Kurs kostenfrei, alle anderen bezahlen 10 Euro.

**Neuapostolische Kirche  
Rosengarten**

Michelfeld: Alois Wimmer, Tel. 85 64 78; Sanzenbach: Jürgen Enslin, Tel. 5 45 76



**Gottesdienste**

**Sonntag, 16.01.2022, 9.30 Uhr**

*Gottes Berufung*

1. Korinther 1, 9

Gott hat uns zur Gemeinschaft mit Jesus Christus berufen.

**Mittwoch, 19.01.2022, 20.00 Uhr**

*Beten kann verändern*

Psalm 13, 6

Beten kann verändern - vom Seufzen zum Singen.

Informationen zu den Gottesdiensten in den Gemeinden geben die Gemeindevorsteher.



Derzeit besteht die Möglichkeit,  
die Gottesdienste per Internet-Livestream  
mitzuerleben unter  
<http://stream.nak-sha.de>

**Impuls für den Glauben:**

Das Zusammenleben in der Gemeinschaft bereitet uns auf die Wiederkunft des Herrn vor. Weil wir hier zusammenwachsen zur Brautgemeinde und lernen, das Trennende zu überwinden. Zusammenleben in Christus, das bedeutet: Lass dich darauf ein, dem Nächsten zu geben und auch von ihm zu empfangen.

*(Stammapostel Jean-Luc Schneider)*

**Wir heißen Sie herzlich willkommen!**

Informieren Sie sich auch über unseren Glauben unter  
<http://www.nak.org> bzw. <https://nac.today/de>  
und über unsere Gemeinden

<https://www.nak-schwaebisch-hall.de/rosengarten-sanzenbach>

<https://www.nak-schwaebisch-hall.de/michelfeld>



**Vereinsmitteilungen**

**Fitness in Rosengarten**

Turnabteilungen SV Westheim, SV Uttenhofen und SV Rieden



**BLEIB FIT – TURN MIT (wieder seit Mo., 10.01.2022)**

**Montag:**

- 15.30 - 17.00 Uhr Eltern-Kind-Turnen, SVW/Rosengartenhalle  
ÜL: Brigitte Zürn, Tel.-Nr. 5 32 95, Jule Breuninger
- 16.00 - 17.15 Uhr Eltern-Kind-Turnen 2 - 4 Jahre,  
DGH in Uttenhofen, ÜL: Elli Auwerder, Tel.-Nr. 01 72/1 42 35 77
- 17.00 bis 18.30 Uhr Turnen für Kids im Grundschulalter,  
SVW/Rosengartenh., ÜL: Gordon Ruff, Tel.-Nr. 01 76/74 78 99 81,  
Jule Breuninger, Carina Hoffmann

**Voranzeige**

Ab Mittwoch, 19.01.2022 bietet der SV Westheim wieder 3 Yoga-kurse an:

Yoga am Morgen von 9.30 bis 11.00 Uhr

Yoga am Abend von 18.15 bis 19.45 Uhr

Yoga für Fortgeschrittene von 20.00 bis 21.30 Uhr

ÜL: Martin Löchner, Yogalehrer

Vorabmeldung bei C. Opitz, Tel.-Nr. 5 65 52.

**Ansprechpartner:**

SV Westheim: Caroline Opitz, Tel. 0791/56552

SV Uttenhofen: Helga Langhof, Tel. 0791/59059

SV Rieden: Andrea Kreuzberger, Tel. 0176/19507802

**Schützenverein Westheim**

Armin Zwilling, Tel. 01 72/8 77 07 05, www.svwestheim.de



Das **Neujahrsschießen 2022** des Schützenvereins Westheim hat Günter Schupp gewonnen. Mit einem Kleinkalibergewehr war stehend über eine Distanz von 50 m auf eine etwa 40 cm große Scheibe zu schießen. Sie hat ca. die Größe eines Pizzatellers, der Zielbereich auf dem Bild in der Scheibenmitte ungefähr den Durchmesser eines Schnapsglases. Von den 15 Teilnehmern traf er am besten, somit kann Günter das neue Jahr als unser Neujahrskönig beginnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Sehr gerne laden wir alle Mitglieder des Schützenvereins Westheim zum Königsschießen an folgenden Sonntagen ein:

23. Januar 2022 von 10.00 - 12.00 Uhr

30. Januar 2022 von 10.00 - 12.00 Uhr und von 15.00 - 18.00 Uhr.

Es gelten die zum jeweiligen Datum geltenden Corona-Regeln.

**SV Uttenhofen**

Helga Langhof, Tel. 5 90 59



**Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins ein gesundes, friedliches, aktives und erfolgreiches Jahr 2022.**

Seit dem 10.01.2022 könnt ihr die Sportangebote „Fitness in Rosengarten“ wieder nutzen. Zu berücksichtigen sind auch zu Beginn des neuen Jahres die aktuellen Corona-Auflagen. Wir setzen euer Verständnis dafür voraus und hoffen dennoch auf rege Teilnahme am angebotenen Sportprogramm.

Der Vorstand

**Landfrauen Uttenhofen**

Eva-Maria Zipperer, Tel. 5 21 78

**Liebe Landfrauen!**

Wie ihr sicher nachvollziehen könnt, müssen wir die angekündigte **Vorsetz am 19.1.2022** absagen.

Ob der Termin für den **Vortrag am 2.2.2022** stattfinden kann, ist derzeit noch unklar. Bitte beachtet die Info im nächsten Mitteilungsblatt.

- **Bitte denkt daran, mir mitzuteilen, wenn sich eure Kontonummer im Laufe des Jahres geändert hat,**
- **der Mitgliedsbeitrag 2022 wird voraussichtlich in KW 3 eingezogen.**

**Am 23.12.2021 feierte unsere Ehrenvorsitzende Elisabeth Frenz ihren 95. Geburtstag.** Sie freute sich sehr über unsere Glückwünsche und ein Blumenpräsent. In einer Grußkarte wünschte sie allen Mitgliedern alles Gute und dem Verein weiterhin gutes Gedeihen.

**Ein Gruß zum neuen Jahr**

*Ich wünsche dir Hoffnung,*

*dass alles gut wird:*

*Jede Wolke zieht mal weiter*

*und die Sonne spitzt heraus.*

*Nichts hängt nur nach einer Seite,*

*auch das Ärgste ist mal aus.*

*Ist die Nacht auch noch so finster,*

*irgendwann wird's wieder Licht,*

*und kein Winter ist so eisig,*

*dass ihn nicht der Frühling bricht.*

**LandFrauen Raibach – Hohenholz – Sanzenbach**

Andrea Rüger, Tel. 5 96 99

**Präventive Gymnastik (Neuer Kurs)****„Ganzkörpertraining Bauch, Beine, Po“**

Eine gesundheitsorientierte Gymnastik für den ganzen Körper mit Karin Schukraft. Das beinhaltet gezielte Übungen zur Kräftigung der Muskulatur von Bauch, Beine, Po und zur Verbesserung der Beweglichkeit. Hinzu kommen Dehnungs- und Lockerungsübungen, um die verspannten oder verklebten Faszien im Schulter-/Nackbereich wieder fit zu bekommen. Mit einer kurzen Dehnungseinheit und Atemübungen gibt es ein vollständiges Rundum-Paket.

Gruppe 1 von 18.15 - 19.15 Uhr

Gruppe 2 von 19.30 - 20.30 Uhr

Kursgebühr Mitglieder: 16 Euro / Nicht-Mitglieder: 23 Euro

Übungsort: Dorfheim Raibach, jeweils 8 Termine

Anmeldungen über Andrea Rüger, Tel. 0791/59699.

Es gilt **aktuell die 2G+-Regelung!**

**Mitgliedsbeitrag 2022****Ankündigung Abbuchung in KW 03**

Auch im neuen Jahr werden wir, wie üblich, den Mitgliedsbeitrag in KW 03 einziehen. Um Probleme zu vermeiden, möchten wir euch bitten, bei Kontoumstellungen bzw. geänderten Kontodaten Erika Wagner, Tel. 0791/53111 oder Andrea Rüger, Tel. 0791/59699, umgehend Bescheid zu geben. Bei Fehlbuchung müssen wir in Zukunft die anfallenden Kosten dem jeweiligen Mitglied berechnen. Danke für euer Verständnis.

**Küchenzeile abzugeben**

Unsere bisherige Küchenzeile im Dorfheim ist an interessierte Mitglieder abzugeben. Selbstabbau und Abholung bis Februar. Bei Interesse bitte melden.

**Bildungsprogramm des LandFrauenvereins Rosengarten-Raibach im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.**

**Verein für Diakonie und Seelsorge**

Kontaktperson: Pfarrer i. R. Heinrich Hauerstein, Tel. 20 46 02 79

**Wir haben ein offenes Ohr für Sie ...**

Krank und zu oft allein. Ämteranträge, die zu kompliziert werden, Einkäufe, die zu erledigen sind ...

Wie gut wäre es, in solchen Situationen jemanden zu haben, der sagt: „Ich komm vorbei, ich unterstütze dich, ich habe Zeit für dich, ich nehme dir einen Teil der Last ab.“



# LORENZ

ELEKTROTECHNIK

## Angebot der Woche:

Auf die Weihnachtsbeleuchtung

# 50 % Rabatt

**Kommen Sie vorbei! Es lohnt sich.**

Haller Str. 45 • 74538 Rosengarten-Westheim

Tel. 07 91/9 50 37-0 • Fax 07 91/9 50 37-40

E-Mail: [Lorenz-Elektrotechnik@t-online.de](mailto:Lorenz-Elektrotechnik@t-online.de)

# Wieland

Feinste Fleisch- & Wurstwaren

[www.metzgerei-wieland.de](http://www.metzgerei-wieland.de)

Angebot gültig vom 13.01. bis 19.01.2022  
Solange Vorrat reicht

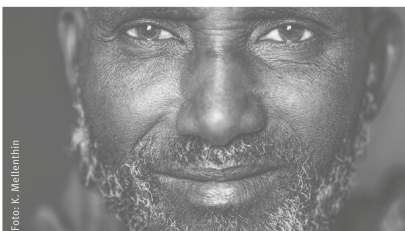
Wir schlachten nur Tiere aus unserer Umgebung

HEISSE THEKE - PARTYSERVICE

Saftiger Rinderbraten „Hohe Rippe“	100 g	1,35 €	Saftiger, gekochter Schinken	100 g	1,65 €
Siedfleisch „Brustkern und Bugblatt“	100 g	-,98 €	Fleischkäse auch z. Selberbacken	100 g	-,92 €
Saftiger Schweinebraten von der Schulter und Schweinekrustenbraten	100 g	-,79 €	Frische und gerauchte Schinkenwurst	100 g	1,10 €
Zartes Schweinefilet	100 g	1,29 €	Debrecziner und Westfälische Mettwurst	100 g	1,28 €
Hackfleisch gemischt Rind und Schwein	100 g	-,85 €	Kaminwurst und Jägersalami	100 g	1,39 €

Fleischwaren Wieland GmbH & Co. KG

Im Nahkauf · Rosengarten-Westheim · Telefon 07 91/9 59 78 87  
Hauptgeschäft Gaildorf · Telefon 0 79 71/63 41



## Mit Landraub oder mit Menschen?

[misereor.de/mitmenschen](http://misereor.de/mitmenschen)

MIT MENSCHEN.

MISEREOOR  
IHR HILFSWERK



## Europas Zukunft braucht Natur

Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Informationen auf [www.euronatur.org/fluss](http://www.euronatur.org/fluss)

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR  
ALS EIN STROMLIEFERANT!



# euronatur

Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell • Telefon +49 (0)7732/9272-0 • [info@euronatur.org](mailto:info@euronatur.org)

Das möchte der Verein für Diakonie und Seelsorge im Bereich der Evangelischen Kirchengemeinden Rieden und Westheim-Uttenhofen leisten. Für alle Bürger, die hier wohnen, damit menschliche Nähe sichtbar und erlebbar wird. Wenn Sie jemanden zum Reden oder praktische Hilfe brauchen, wir hören zu und unterstützen Sie.

Bitte wenden Sie sich an:

Heidi Hauerstein, Westheim

Tel. 20460279

Sigrun Kaiser, Westheim

Tel. 59608

Sind Sie noch fit und möchten uns gerne bei unserer Arbeit unterstützen, so freuen wir uns auf Ihre Meldung.

**Kontakt:** Herr Pfarrer i. R. Hauerstein, Bibersstr. 28, Tel. 20460279



## Was sonst noch interessiert

### dfm Pflegestift Rosengarten-Vohenstein

Eine tiefe Verbundenheit der Gemeinde zum Pflegestift Vohenstein ist immer wieder zu spüren, ganz besonders in der Weihnachtszeit. Sei es ein Besuch vom Kindergarten mit selbst gebastelten Geschenken oder Privatpersonen, die für die Bewohnenden Briefe schreiben. Der Besuch vom Posaenorchester und das Spielen vom Musikverein an Heiligabend sind lieb gewordene Traditionen, die wir nicht missen möchten. Das ist gelebte Gemeinschaft, auch wenn sie durch Corona eingeschränkt ist. Weitere Infos: [pflgestift.vohenstein@udfm.de](mailto:pflgestift.vohenstein@udfm.de)



Party-  
service



Angebot gültig  
ab Do., 13.01.2022  
bis Mi., 19.01.2022:

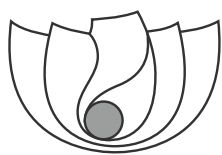
Haller Straße 37  
74538 Rosengarten-  
Westheim

Telefon  
07 91/5 21 27  
Fax 07 91/5 30 59

Rindergyros	1 kg	15,99 €
Cordon bleu pfannenfertig	1 kg	12,50 €
Gurkenjagdwurst	100 g	1,15 €
Bergkräuterschinken	100 g	1,79 €
Hausgemachte Salami „ungarische Art“	100 g	1,69 €
Zwiebelmettwurst	100 g	1,10 €
Hausgemachter Nudelsalat	100 g	0,99 €

## GROSSE INNENAUSSTELLUNG

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER  
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-  
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Mit einzigartiger Innenausstellung!
- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Crailsheimer Straße 58 · 74523 Schwäbisch Hall  
Tel. 07 91 / 97 56 90 70 · [www.maurer-grabmale.de](http://www.maurer-grabmale.de)



Tag & Nacht (0791) 499 23 32  
Schenkenseestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall  
[www.bestattungen-heigold.de](http://www.bestattungen-heigold.de)

HEIGOLD  
Bestattungen

Helfen  
Beraten  
Begleiten

# WERBUNG...

...DIENST DEM KUNDEN –  
...UND DEM GESCHÄFTSMANN!

ELEKTROANLAGEN  
24 Std. Service **DÜRR**  
[www.elektroanlagen-duerr.de](http://www.elektroanlagen-duerr.de)

**Roland Dürr**

Talstraße 13  
74538 Rosengarten  
Telefon 07 91/5 52 80  
Fax 0 71 93/4 50  
E-Mail: [elektro-duerr@t-online.de](mailto:elektro-duerr@t-online.de)

Elektroinstallation, EIB-Installation  
Alarm- und Sicherheitstechnik  
Antennen und Blitzschutz  
EDV-Vernetzung  
Mittelspannungsanlagen  
Industriewartungen  
Telefonanlagen  
Hausgeräte-Kundendienst

IHR KOMPETENTER PARTNER  
IN SACHEN ELEKTRO!

## WIR BILDEN AUS!

**WOLFF & MÜLLER** Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Walter Betz  
(staatlich geprüfter Polier)

Am Bahnhof 45-47  
74638 Waldenburg

Telefon: 0172/ 7428699

E-Mail: [walter.betz@wolff-mueller.de](mailto:walter.betz@wolff-mueller.de)



# WOLFF & MÜLLER

Der Umwelt zuliebe

## Achtung! Achtung! Große Schrottabfuhr!

Am Montag, dem 17. Januar 2022, wird eine Alteisensammlung in Rosengarten und allen Ortsteilen durchgeführt.

**Wir holen kostenlos ab:** Motoren, Badewannen, Rohre, Motorräder, Fahrräder, Stangen, Holz-Kohle-Öfen, Töpfe, Felgen, Guss, Industrie- und Baumaschinen, Anhänger ohne Räder, Dachrinnen, Heizkörper, Baukräne, Bagger, Raupen, Landmaschinen, Aluminium, Kabel, Messing, Blei, Kupfer sowie Tanks in 2 Teilen.

**BITTE bis morgens 7.00 Uhr GUT sichtbar bereitstellen. Für Gegenstände, die zufällig an der Abfuhrstelle stehen, wird keine HAFTUNG übernommen.**

**Nicht abgeholt werden:** Spülmaschinen, Trockner, Kunststoff, Fernseher sowie Kühl- und Gefriergeräte, Staubsauger, Küchengeräte, Reifen, Holz, Sperrmüll und Gegenstände, die mit Öl oder Kraftstoff gefüllt sind. **Nicht abgeholtes Alteisen muss bis abends, 20.00 Uhr, telefonisch gemeldet sein.**

Nähere Auskunft:

**Firma Manfred, Michael und Kevin Schneck, Wüstenrot**  
Tel. 07945 942730 o. 0791 41161, Mobil 01728760671, 01741419918, 015773373767  
**Abholung und Demontagen auch zu anderen Terminen.**  
**In Sachen Schrott sind wir für Sie da...**

## Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) in Rosengarten gesucht!

Arbeitszeiten sind Mo., Mi., Fr. je 2,0 Std. ab 6.00 Uhr.

**Gebäudereinigung Leale**

Telefon 01 76/30 44 41 28, E-Mail [info@leale.de](mailto:info@leale.de)

**Deschler** GmbH Qualität und Service



Auto-Batterien? - Bei uns!

Crailsheimer Str. 65 · 74523 Schwäb. Hall · Tel. 0791/956699-0

Besondere, schöne Grabmale finden Sie unter:

**HAAS**  
GmbH  
GRABMALE

[www.haas-grabmale.de](http://www.haas-grabmale.de)  
Braunsbach 07906 277

Große Grabstein- und Urnengrabsstellungen in  
Braunsbach und Schwäbisch Hall am Waldfriedhof!



Seniorenbetreuung

Pflegeagentur Emmel24

Zuhause unvergesslich

Für Ihr individuelles  
Pflegeprogramm!

24h Betreuung  
und Pflege zuhause

BEWÄHRTES TEAM - BESSERE PREISE -  
NEUE KOOPERATIONSPARTNER



[info@pflegeagentur-emmel.de](mailto:info@pflegeagentur-emmel.de) • 0 79 51 / 30 80 20 0 • [www.pflegeagentur-emmel.de](http://www.pflegeagentur-emmel.de)